



## Pferdesport

Der Reitverein Reilingen veranstaltet vom 12. bis 14. Juli wieder ein rasantes Fahrtturnier. Mehr Infos auf [www.reitverein-reilingen.de](http://www.reitverein-reilingen.de) Seite 6

# BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG

## SCHWETZINGEN HOCKENHEIM

AUSGABE 6704 / KW 27

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

5./6. JULI 2024

Unsere EBERT-Angebote verdrehen Ihnen den Kopf.  
[www.skoda-angebote.de](http://www.skoda-angebote.de)  
Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.  
Ebert Automobile GmbH  
info@ebert-automobile.de  
www.ebert-automobile.de  
**EBERT.AUTOMOBILE**  
Ein Ebert. Ein Wort.

SCHWETZINGEN – BRÜHL – OFTERSHEIM – KETSCH – PLANKSTADT – HOCKENHEIM – ALTLUSSHEIM – NEULUSSHEIM – REILINGEN

### IN KÜRZE

#### Feierabendtour zum Stadtradeln

**Schwetzingen.** Die ursprünglich für den 5. Juli geplante Radtour mit Bürgermeister Matthias Steffan wurde verschoben. Treffpunkt ist nun am Donnerstag, 11. Juli, um 17 Uhr am Palais Hirsch. Alle bereits angemeldeten Personen werden direkt kontaktiert. Weitere Anmeldungen können über die Tourist-Info getätigt werden (touristinfo@schwetzingen.de, Telefon 06202/ 87 400). Die Route führt unter anderem am für den deutschen Fahrradpreis nominierten Rondell und dem Gelände der Tompkins-Kaserne vorbei. An allen Stationen wird Bürgermeister Steffan Interessantes zu laufenden und geplanten Projekten erzählen. Die Einkehr ist in der Gaststätte Johanneshof geplant. Weitere Informationen zum Stadtradeln unter: [www.stadtradeln.de/schwetzingen](http://www.stadtradeln.de/schwetzingen)

### DIGITAL LESEN

Alle Ausgaben der BAZ gibt es unter [www.baz-medien.de/?p=E-Paper](http://www.baz-medien.de/?p=E-Paper)

### AUS DEM INHALT

Freizeit-Tipps .....	2
Lokales/Region .....	3-10
Sport .....	4
Rätsel .....	4

**Zentrum für individuelle Erziehungshilfen**  
Wir suchen **Pflegefamilien**, die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können.  
Rufen Sie uns an: 07 21 / 96 60 41 – 14  
**Christine Heinrich**  
E-Mail: [christine.heinrich@zefie.de](mailto:christine.heinrich@zefie.de)  
Weitere Infos unter [www.zefie.de](http://www.zefie.de)



Einblicke: Beim Tag der offenen Tür bei der Geburtshilfe der GRN-Klinik wird die Beratung großgeschrieben.



Stärkung: Die Beleghebammen Celina Malcher (l.) und Julia Kronmüller boten Waffeln an.

# „Frauen sollen sich geborgen fühlen“

**GRN-KLINIK:** Besucherandrang beim Tag der offenen Tür der Geburtshilfe

**Schwetzingen.** Normalerweise ist es eher leise auf der geburtshilflichen Station der GRN-Klinik Schwetzingen, nur hin und wieder wird die Stille durch ein Baby-schreien unterbrochen. Doch kürzlich war alles anders – denn da tummelten sich zahlreiche Interessierte sowohl auf der Mutter-Kind-Station als auch im Kreißsaal.

Am Tag der offenen Tür bot die Geburtshilfe der GRN-Klinik Schwetzingen ihren Besuchern deshalb die Gelegenheit, einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Angebote dieser babyfreundlichen Klinik zu erhalten, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die GRN-Klinik Schwetzingen bietet nach der Geburt eine integrative Wochenbett-Betreuung: „Unser engagiertes Team aus Hebammen und Kinderkrankenschwestern unterstützt frischgebackene Mütter intensiv beim Stillen und führt zahlreiche Gespräche, um auf die Bedürfnisse und Fragen einzugehen – egal, zu welcher Tages- oder Nachtzeit“, erläuterte eine Kinderkrankenschwester. Interessierte konnten einen Blick in die so genannten Familienzimmer werfen. Diese gemütlichen und individuell ein-

gerichteten Räume, in denen Mütter und ihre Begleitpersonen gemeinsam die erste Zeit mit dem Neugeborenen verbringen können, fördern den Bindungsaufbau der gesamten Familie: „Als eine der wenigen Entbindungskliniken in der Region bietet diese Geburtshilfe hier den Familien sogar die Möglichkeit, Geschwisterkinder mit ins Familienzimmer aufzunehmen, damit alle von Anfang an zusammen sind“, betonte die Kinderkrankenschwester.

Bei einer Kreißsaal-Führung bekamen die Besucher Einblicke in die Räumlichkeiten: Dabei konnten sich die Besucher selbst ein Bild von den liebevoll gestalteten Vorwehenzimmern und Entbindungsräumen machen und die einladende Atmosphäre erleben. Außerdem zeigten Ärzte den sogenannten Sectio-OP, in dem Kaiserschnitte durchgeführt werden. „Der Weg zwischen den Entbindungsräumen und dem OP ist sehr kurz“, sagte Chefärztin Dr. Annette Maleika. „Sollte also ein eiliger Kaiserschnitt gemacht werden müssen, können wir die werdende Mutter in kürzester Zeit dorthin verlegen und versorgen.“ Die Hebammen gewährten auch einen Blick in den hebammenge-

leiteten Kreißsaal und erläuterten das Betreuungskonzept, das Frauen mit einer komplikationslosen Schwangerschaft eine möglichst natürliche und selbstbestimmte Geburt ermöglicht. Begleitet werden sie dabei nur von Hebammen. „Sobald eine Frau jedoch ärztliche Hilfe wünscht oder braucht, kann man problemlos den Kreißsaal ‘switchen’, nicht räumlich, sondern das Konzept“, erklärte Hebamme Katharina Piwecki.

Neben den Führungen gab es vielfältige Informations- und Beratungsangebote – von Infos zu Stoffwindeln über eine individuelle Trageberatung bis hin zur Einführung von Beikost. Ökotrophologin und BeKi-Referentin Sigrid Fellmeth präsentierte dazu eine Broschüre, die Eltern hilft, den individuellen Ernährungsweg für ihr Kind zu finden und erläuterte: „Dies ist ein Programm vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz für eine bewusste Ernährung von Anfang an.“

Auch der Erste-Hilfe-Stand vom Rhein-Neckar-Kreis fand großen Anklang. Jens Fischer, Erste-Hilfe-Ausbilder und freier Mitarbeiter der Elternschule, erklärte: „Wir bieten Erste-Hil-

fe-Kurse mit lebensrettenden Sofortmaßnahmen für Säuglinge und Kinder an. An einer Puppe üben wir eine Herz-Rhythmus-Massage oder zeigen auf, was beim Verschlucken von Fremdkörpern, Verbrennungen und Verbrühungen zu tun ist.“

Chefärztin Dr. Annette Maleika freute sich über den großen Andrang: „Der Tag der offenen Tür zeigt das großartige Miteinander aller Berufsgruppen mit dem Ziel, die Geburten in Schwetzingen in sicherer und gut begleiteter Umgebung zu wundervollen Ereignissen werden zu lassen.“ Stationsleiterin Janina Avemarie ergänzte: „Ich wünsche mir, dass sich die Frauen bei uns geborgen und sicher aufgehoben fühlen. Mit etwa 600 bis 700 Geburten pro Jahr bieten wir eine familiäre Atmosphäre und eine individuelle Betreuung. Wir leben das Konzept der babyfreundlichen Klinik und feiern das jeden Tag, weil es so viel für die Familien bringt.“

Weitere Informationen zur Geburtshilfe der GRN-Klinik Schwetzingen unter <https://www.grn.de/schwetzingen/klinik/gynaekologie-und-geburtshilfe/geburtshilfe>

## Noch freie Plätze für Ferienerholung

### CARITASVERBAND

**Kreis.** Es gibt noch freie Plätze bei der dreiwöchigen Ferienerholung für Kinder und Jugendliche in Südtirol (Italien), die der Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis in den Sommerferien anbietet. Vom 17. August bis 7. September können Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 15 Jahren Urlaub im Jugendferienhaus „Schirmerhof“ in Natz machen.

Natz liegt bei Brixen in 890 Metern Höhe auf einem Hochplateau in herrlicher Bergwelt. Der „Schirmerhof“ ist ein attraktives, gut ausgestattetes Jugendferienhaus mit einem eigenen Außenpool. Er ist Ausgangspunkt für viele Unternehmungen und Ausflüge. Schwimmen, Wandern und viele Outdoor-Aktivitäten auf dem großen Hausgelände runden das Angebot ab.

„Für Kinder und Jugendliche ist die Ferienerholung eine tolle Gelegenheit, mal rauszukommen, vom Alltag abzuschalten und mit Gleichaltrigen Spaß zu haben“, sagt Sabine Dumatrein, Leiterin des Referats Familie beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis. Bis zu 50 Kinder und Jugendliche können an der Ferienfreizeit teilnehmen. Die Teilnehmer werden mit dem Reisebus nach Südtirol gebracht. Die Ferienfreizeit wird von gut ausgebildeten und erfahrenen Betreuern begleitet.

Weitere Infos und Anmeldung beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis, Südliche Zufahrtstraße 5, Wiesloch, Telefon 06222/ 319 9465, E-Mail [familienpflege@caritas-rhein-neckar.de](mailto:familienpflege@caritas-rhein-neckar.de)

**Ihr ambulanter Pflegedienst** **Zusätzlich bieten wir**

- Tagespflege
- Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Betreuungsgruppe Vergissmeinnicht

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e.V.  
Diakonie Caritas  
\*Pflegefachmann/frau  
WIR BILDEN AUS  
[www.pflegedienst-kurpfalz.de](http://www.pflegedienst-kurpfalz.de)  
(06202) 27 68 -0

## Speyer feiert sechs Tage Tradition und Lebensfreude mit Livemusik auf verschiedenen Bühnen – Wir freuen uns auf Euch!



# SPEYERER BREZELFEST

vom 11. Juli bis 16. Juli 2024

Donnerstag: Offizielle Eröffnung mit Festbier-Fassanstich  
Samstag: „Nacht in Tracht“ mit Programm und „Dirndl Revival Party“  
Sonntag: Zünftiger Trachtengottesdienst und großer Festzug durch die Innenstadt  
Montag: „Tag der Betriebe“ • Dienstag: Familien-Nachmittag • Senioren-Nachmittag • Brillant-Feuerwerk

Alles rund ums Brezelfest unter:  
[www.speyerer-brezelfest.de](http://www.speyerer-brezelfest.de)  
Folge uns auf Instagram!  
[verkehrsverein\\_speyer](https://www.instagram.com/verkehrsverein_speyer)





## ZUSTELL-SERVICE

## Verteilerreklamation:

0621 / 392 2347  
www.azp24.de  
reklamation.azp24.de



## NOTRUF

Polizei  
110  
Feuerwehr/Rettungsdienst  
112  
Einheitliche Behördennummer  
115  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
116 117  
Kinderärztlicher Notdienst  
Ortsvorwahl/192 92  
Zahnärztlicher Notfalldienst  
06221/ 354 4917  
Universitätsklinikum  
Heidelberg  
06221/ 560  
GRN-Klinik Schwetzingen  
06202/ 8430  
Kinder- und Jugendtelefon  
0800/ 111 0333  
Opfernotruf  
01803/ 343 434  
Suchthilfe  
06252/ 700 590  
Telefonseelsorge  
0800/ 111 0111

## APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **0800/00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

## IHRE REDAKTION



Katharina Schwindt

Telefon: 0621/ 392 2802  
E-Mail: kschwindt@haas-publishing.de



Ab 12. Juli in Heidelberg zu sehen: „Werksnummer 12“ von Elke Weickelt zeigt den Einsatz von einfachen geometrischen Formen und gegenständlichen Objekten.

BILD: BURKHARDT

## „SoSein und DaSein“

KURPFÄLZISCHES MUSEUM: Werke von Elke Weickelt ab 12. Juli

Heidelberg. Das Kulturamt der Stadt Heidelberg lädt herzlich zur diesjährigen Retrospektive ein, die das bisherige Schaffen der Künstlerin Elke Weickelt würdigt. Die Ausstellung „SoSein und DaSein“ wird am Freitag, 12. Juli 2024, um 19 Uhr im Wechselausstellungsraum des Kurpfälzischen Museums, Hauptstraße 97, eröffnet. Zur Eröffnung sprechen Phillip Koban, stellvertretender Leiter des Kulturamts der Stadt Heidelberg, und die Kunsthistorikerin Dr. Kristina Hoge. Die Ausstellung ist bis zum 8. September 2024 dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr im Wechselausstellungsraum zu sehen.

Elke Weickelt erkundet seit Anfang der 1990er Jahre unter dem Thema „Einfachheit“ das Wesentliche durch vielfältige Ausdrucksformen. Ihre Kunst schöpft Inspiration aus verschiedenen Kulturen, Kinderzeichnungen und der Outsider

Art. In früheren Arbeiten benutzte Weickelt eine informelle Bildsprache. Später integrierte sie einfache geometrische Formen, die sich immer mehr zu gegenständlichen Objekten wie Baum, Treppe, Leiter und Haus formten und zu gegensätzlichen und ungewöhnlichen Konstellationen innerhalb eines Bildgefüges zusammengebracht wurden. Eine Reise durch Südamerika im Jahr 2019, die sie in einem Notizbuch festgehalten hat, hinterließ einen tiefen Eindruck auf ihre Kunst.

In ihren aktuellen Arbeiten stehen menschliche Figuren in Beziehung zu den Elementen und Eigenschaften der Natur. Diese Werke thematisieren menschliche Auswirkungen auf die Umwelt, Zerstörung, Ausbeutung, Klimawandel und die Beziehung des Menschen zu Tieren. Weickelts geometrischen Kompositionen verzichten auf tiefen-

räumliche Dimensionen und konzentrieren sich auf die Grundstrukturen von Objekten und Figuren. Die konträren Zusammensetzungen und Proportionen von Objekten in ihren Werken beleuchten die Bedeutung der dargestellten Dinge und schaffen eine subtile Spannung.

## Die Künstlerin

Elke Weickelt wurde 1953 in Oldenburg geboren. Sie absolvierte nach ihrem Hochschulstudium und der anschließenden Promotion ihre künstlerische Ausbildung an der Freien Kunstakademie Mannheim. Weickelt ist Preisträgerin des Welde-Kunstpreises, des Willibald-Kramm-Preises und des 1. Kunstpreises des Kunstkreises Südliche Bergstraße e. V. Wiesloch-Walldorf. Zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen dokumentieren ihre künstlerische Laufbahn.

## SERVICE

## Sie haben eine Veranstaltung?

Gerne können Sie uns Ihre Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veranstaltungshinweis mit allen notwendigen Anga-

ben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zuständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Katharina Schwindt  
kschwindt@haas-publishing.de

## Löst Recycling das Problem mit dem Plastikmüll?

THEMENABEND: Film und Diskussion im Gemeindezentrum

Brühl. Der Verein für Umwelt- und Naturschutz veranstaltet zusammen mit dem Grünen Gockel der evangelischen Kirchengemeinde Brühl am Mittwoch, 17. Juli, ab 19 Uhr im Gemeindezentrum einen Themenabend mit dem Film „Die Recyclinglüge“.

In den vergangenen Jahren habe sich die Plastikkrise verschärft, das zeigen auch immer wieder die Brühler Müllsammeltag am Rhein. Die Verpackungsindustrie meine, eine Lösung für das Problem zu haben: Recycling. Auf immer mehr Flaschen, Schachteln und Tüten findet sich der Aufdruck „100 Prozent recycelbar“. Aber wenn Recycling wirklich die Lösung ist, warum wird dann inzwischen mehr Neuplastik produziert als je zuvor? Könnte Recycling in Wahrheit nichts weiter als Greenwashing sein? Der Film nimmt eine Industrie unter die Lupe, die das Problem lieber

verberge als löse. Die Autoren spüren Müllmakler auf, die Plastikmüll illegal im Ausland verklappen, und Industriezweige, die sich an der Verbrennung von Müll bereichern und viel Geld verdienen.

Erschreckend sei, was dieser Film aufdecke. Er zeige aber auch, dass eine drastische Reduktion der Plastikproduktion das Müllproblem nachhaltig lösen könne. Der Film sei eine „brillante, spannende Spurensuche“. Das Konzept der Recherche gewann den ARD-Dokumentarfilmwettbewerb.

Die Veranstalter des kostenlosen Filmabends laden nach der Vorführung zur Diskussion ein, bei der auch einfache Möglichkeiten der Vermeidung von Plastikverpackungen vorgestellt werden sollen.

red/ras

Filmabend am Mittwoch, 17. Juli, 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum.



Ein indonesisches Mädchen an einem mit Plastikmüll massiv verschmutzten Gewässer: ein Schauplatz der Dokumentation.

BILD: BR/WDR/YETHA/A&amp;O BÜRO

## Die Marie wird 550

AUSFLUGSTIPP: Führungen durch Weinheims historisches Bergwerk ab 27. Juli möglich



## Suki und Lillie möchten gemeinsam umziehen

Schwetzingen. Suki (2020 geboren) ist ein chocolate-weißer BKH-Mix. Sie ist kastriert, geimpft und gechipt. Lillie (2020 geboren) ist eine chocolate BLH, ebenso kastriert, geimpft und gechipt. Die beiden Damen sind bisher eine reine Wohnungshaltung gewöhnt. Gesucht wird ein neues, liebevolles Zuhause, in das sie gemeinsam einzie-

hen dürfen. Ein katzensicher eingezäunter Balkon ist ein unbedingtes Muss. red/BILD: TVS

Kontakt und weitere Infos gibt es beim **Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung unter Telefon 06202/ 294 83 oder 0173/ 454 0254. sowie auf www.tierschutzverein-schwetzingen.de**

Weinheim. Die Temperaturen steigen, die Fledermäuse haben ihre Winterruhe beendet, die Bergleute der Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald sind wieder in der Grube Marie bei Weinheim-Hohensachsen aktiv. Jetzt machen es die ehrenamtlichen Bergwerksbesucher über Sommer an ihren Besuchersamstagen (27. Juli, 24. August und 28. September) wieder Besuche für jedermann möglich, auch außerhalb von angemeldeten Gruppen. Anlässlich der 550-jährigen urkundlichen Ersterwähnung des Bergwerks bietet die AG in diesem Jahr ein noch umfangreicheres Programm an: Neben der Beteiligung am Weinheimer Naturdiplom hat bereits an vergangener Samstag ein Rennofen-Experiment stattgefunden.

Mit dieser Methode wurde seit der Eisenzeit bis in das Hochmittelalter Eisenerz ver-



Anlässlich des 550-jährigen Bestehens der Grube Marie: Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald haben am vergangenen Besuchersamstag ein Experiment zur historischen Eisenerzverhüttung in einem sogenannten „Rennofen“ durchgeführt. Führungen sind am 27. Juli, 24. August und 28. September. Hierfür kann man sich jetzt schon anmelden.

BILD: STADT WEINHEIM

hüttet. Der aus Lehm bestehende Ofen wurde durch Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft auf-

dem Gelände der Knappenklause unterhalb der Grube errichtet. Das Experiment hatte acht

Stunden gedauert. Die Grube liegt im Wald nahe des Weinheimer Ortsteils Hohensachsen.

## Vorträge zur Geschichte der Grube geplant

Im weiteren Verlauf des Jahres werden (auch nach Ende der Besuchersaison Ende September) mehrere Vorträge zur Geschichte der Grube, zur Geologie des Odenwaldes und zum Werkzeug der Bergleute im Wandel der Zeit angeboten.

Die Arbeitsgemeinschaft bittet Besucher, die an einer Führung teilnehmen wollen, jeweils um Anmeldung per E-Mail unter [grubemarie@t-online.de](mailto:grubemarie@t-online.de) oder telefonisch unter der Nummer 06201/ 592 823 bei der Verwaltungsstelle Hohensachsen. Um Wartezeiten zu vermeiden, werden ab 14 Uhr halbstündlich Führungstermine vergeben. Die Führungen dauern etwa 45 Minuten und sind kostenfrei. Die AG freut sich über eine Spende. red





Personelle Unterstützung: Markus Liu-Wallenwein (M.) freut sich über die sportliche Verstärkung seines Teams durch Bastian Gusek und Silke Barth.

## Petra Presser übergibt Amt an Martina Kühnemund ZONTA CLUB SCHWETZINGEN

Schwetzingen. In der ordentlichen Mitgliederversammlung des ZONTA Clubs Schwetzingen wurde Martina Kühnemund – die bisherige Vizepräsidentin – einstimmig zur Präsidentin für das Biennium 2024-2026 gewählt. Sie folgt auf Petra Presser, die nach der schwierigen Pandemiezeit das Clubleben mit viel Geschick, Energie und neuen Themen wieder in Schwung gebracht hat.



Wechsel an der Spitze: Petra Presser (l.) übergab kürzlich ihr Amt als Präsidentin an Martina Kühnemund.

So wurden neben den etablierten Projekten wie der Übergabe des YWPAA (Preis für ein herausragendes gesellschaftliches Engagement junger Frauen), der Beteiligung am deutschen Filmfestival auf der Parkinsel in Ludwigshafen, der Aktion „Orange the City“ – keine Gewalt an Frauen, des kurz vor Weihnachten stattfindenden ZONTA Wohltätigkeitsbasars im Lutherhaus und der jährlich stattfindenden Veranstaltung im Theater am Puls neue Aktivitäten angeboten.

Es wurde zum Beispiel Frau Dr. Dorothea Kaufmann von der Uniklinik Heidelberg, Institut für Rechtsmedizin und Verkehrsmedizin, eingeladen, die das Projekt „Armed“ vorstellte. Ziel des Projektes ist es, eine Grundlage für eine umfassende und kompetente Versorgung von gewaltbetroffenen Kindern in Baden-Württemberg zu schaffen mit Hilfe der Telemedizin.

Zum Internationalen Frauentag am 8. März wurde Kerstin Henky vom Polizeirevier Schwetzingen eingeladen. Frau Henky berichtete lebhaft und eindrücklich von ihrer Arbeit im Bezirks- und Ermittlungsdienst mit Schwerpunkt häusliche Gewalt. Ziel ihrer Arbeit ist es Frauen und Kindern in Notsi-

tuationen mit viel Einsatz und Empathie zu helfen.

Die Musikgruppe „Moitié-moitié“ spielte und sang zur Freude vieler französische Chansons und Herr Philipp Schweigler vom Kreisforstamt informierte über den Zustand der Wälder rundum Schwetzingen. Eine Führung durch das Tuberkulose-Museum in Heidelberg Rohrbach rundete das interessante Jahresprogramm ab.

Mit Ende der Internationalen ZONTA Convention, die dieses Jahr in Brisbane, Australien, stattfand, hat Martina Kühnemund ihre Arbeit als Präsidentin des ZONTA Clubs Schwetzingen übernommen. Martina Kühnemund ist seit 2013 Mitglied des ZONTA Clubs Schwetzingen. Die pensionierte Bauingenieurin war bis zu ihrem Ruhestand beim Regierungspräsidium Karlsruhe beschäftigt. Ihre Erfahrungen im dortigen Personalrat und Bezirkspersonalrat möchte sie für ihre Arbeit bei ZONTA nutzen mit dem Ziel die bisherige erfolgreiche Arbeit weiterzuführen.

# Sie sind die neuen Ansprechpartner

**VERWALTUNG SCHWETZINGEN:** Silke Barth und Bastian Gusek neu im Sachgebiet Jugend, Vereine und Sport

Schwetzingen. Der Leiter des Sachgebiets Jugend, Vereine und Sport bei der Stadt Schwetzingen, Markus Liu-Wallenwein erhält personelle Unterstützung. Seit Anfang beziehungsweise Mitte Juni verstärken Silke Barth und Bastian Gusek als Halbtagskräfte den Bereich, der sich um die Belange der Jugendlichen, der Vereine und des Sports – insbesondere der Sportvereine – kümmert. Das teilt die Stadtverwaltung mit

Zu den Aufgaben des Sachgebiets gehören aber auch Ehrungen wie die Sportler- und die Blutspenderehrung sowie die Organisation des Hebeltrunks. Die Vermietung der städtischen Veranstaltungstätte Palais Hirsch und die Belegung der

Sporthallen fallen ebenso in das Sachgebiet wie die Organisation des städtischen Ferienprogramms, in das sich die beiden gerade einarbeiten und das in den Startlöchern steht.

Und zudem sind sie die Schnittstelle zu den zahlreichen Schwetzingener Vereinen und deren Ansprechpartner in der Verwaltung. Sie unterstützen und beraten zum Beispiel zu Förderanträgen und Vereinsförderlinien.

### Sportlicher Background

Die gebürtige Schwetzingerin Silke Barth wohnt mit Sohn und Hündin in Otfersheim und ist gelernte Groß- und Außenhandelskauffrau und so mit allen or-

ganisatorischen Bürotätigkeiten bestens vertraut. Sie arbeitet ehrenamtlich beim TSV 1895 Otfersheim, wo sie als lizenzierte Trainerin Zumbakurse gibt. Sie ist mit ihrem sportlichen Background eng mit dem Bereich Sport verbunden. Bastian Gusek wohnt mit seiner Familie in Brühl. Auch bei ihm nimmt der Sport im Alltag viel Raum ein. Als ehemaliger aktiver Vereinsfußballer trainiert er ab der kommenden Saison die F-Jugend beim SV Rohrhof.

Silke Barth und Bastian Gusek sind täglich von 9 bis 13 Uhr im Rathaus unter der Durchwahl 06202/ 87-134/-133 und per E-Mail (bastian.gusek@schwetzingen.de; silke.barth@schwetzingen.de) erreichbar.

### AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE

#### AMBULANTER PFLEGEDIENST

## „Linus Pflegeengel GmbH“ neu in Ketsch

Ketsch. Kürzlich feierte der neugegründete Pflegedienst „Linus Pflegeengel GmbH“ seine Eröffnung in der ehemaligen Apotheke in der Schwetzingener Straße 47 in Ketsch. Inhaberin Galina Antonova und ihr Team verfügen über umfangreiche Erfahrungen und über qualifizierte Ausbildungen in der Pflege. Schon der Name „Linus Pflegeengel GmbH“ ist für die Mitarbeiter eine Verpflichtung, Pflege mit Herz und Empathie durchzuführen.

Die zu Pflegenden stehen im Mittelpunkt des Teams, alle Mitarbeiter werden sich mit Sorgfalt, der benötigten Zeit, die jeder Einzelne benötigt, sowie Gefühl und Empathie um die Pflegebedürftigen kümmern. Angeboten wird das komplette Spektrum der ambu-

lantente Pflege, häusliche Krankenpflege, Hauswirtschaftsdienste, gemeinsame Beratungsbesuche sowie Hilfe bei der Beratung und Beantragung von Pflegeleistungen. Am Büro Standort in der Schwetzingener Straße 47 in Ketsch finden Sie Ansprechpartner, die Sie rund um die ambulante Pflege mit Informationen versorgen und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Der Pflegedienst ist sowohl in Ketsch, sowie auch den umliegenden Gemeinden und Städten tätig. Frau Antonova und ihr Team plant eine gesunde aber langsame Entwicklung des Pflegedienstes. Das weitere Wachstum und die Erweiterung des Angebotes soll voll und ganz auf die Wünsche der Pflegenden gerichtet werden.

# Spende an den Tierschutzverein

**SPARGELLAUF:** 900 Euro für Katzenbabys und Co.



**Engagement:** Da der Tierschutzverein beim Spargellauf eifrig mithilft, konnten die Organisatoren Sandra Gambi, Sabine Lutz-Georgii und Klaus-Peter Deimann (links) eine Spende an Anne Guffart (M.), Christa Burger, Barbara Schwalbe, Norbert Münz und Renate Mühlem übergeben.

BILD: SCHILLINGER

**Schwetzingen.** „Es macht uns immer wieder Spaß“, meinte Anne Guffart zu ihrer Mithilfe beim Spargellauf. Auch in diesem Jahr hat wieder ein Team des Tierschutzvereins bei der Veranstaltung zuverlässig mitgeholfen. Die Tierschützer waren nun zum achten Mal dabei.

Am Freitag halfen sie beim Bestücken der über 1400 Startnummertüten mit. Am Veranstaltungstag haben sie sich um die Gepäckabgabe sowie um das Zählen der Besuchereintritte am Parkeingang gekümmert. Neu war, dass dieses Jahr der Tierschutzverein die Bewirtung

an der Kaffee- und Kuchentheke komplett übernahm.

Sabine Lutz-Georgii, die beim Spargellauf für die Helfer-Koordination zuständig ist, übergab im Namen des Orga-Teams an den Tierschutzverein eine Spende von 900 Euro. Trotz dieser Geldspende hat der Tierschutzverein aktuell Sorgen: Es sind zurzeit über zehn putzige Katzenbabys abzugeben! „Hoffentlich finden wir bald Abnehmer“, meint die Vereinsvorsitzende Barbara Schwalbe. Das Team vom Tierschutzverein freute sich natürlich sehr über den Betrag und verspricht: „Beim nächsten Mal helfen wir wieder mit!“

Und der Termin für das kommende Jahr steht auch inzwischen fest: Am 6. April 2025 findet der 14. Spargellauf statt. *brs*



**FACHBETRIEBE IN IHRER NÄHE**  
kompetent & servicefreundlich

### STUCKATEUR-MEISTERBETRIEB

**CALABRESE** Mehr als nur Fassade!  
PUTZ+FASSADE

- Altbausanierung
- Wärmedämmung
- Reparaturarbeiten
- Innen- und Außenputz

Tel 06202 56480 • Fax 06202 5778796 • Mobil 0171 4083823

### SANITÄR / HEIZUNG

**HEIN HEIZUNGSBAU GmbH**

- Ausführung sämtl. Heizsysteme
- Beratung • Berechnung • Planung
- Kundendienst • Reparaturen
- Bad-Sanierungen • Tankanlagen u. Zubehör

**EPPELHEIMER STRASSE 1 • 68723 PLANKSTADT**  
Telefon 0 62 02/40 01 und 40 02 • Telefax 0 62 02/40 03

## WOLLEN SIE AUCH MIT IHRER ANZEIGE DABEI SEIN?

Wir beraten Sie gerne:

Telefon: 06202/205-337

E-Mail: sz-anzeigen@schwetzingen-zeitung.de



Ihr Blick in die Region  
**BAZ**

**Julian Weßling**  
Mediaberater **BAZ**

Ihr Ansprechpartner für:  
Schwetzingen, Otfersheim, Plankstadt, Ketsch, Brühl, Speyer, Hockenheim, Neulußheim, Altlußheim, Reilingen, Oberhausen-Rheinhausen und Waghäusel

**Kontakt:**  
Telefon: 06202 205-338  
j.wessling@haas-mediengruppe.de

%

# SOMMER RABATTE

Gartenmöbel & Sonnenschirme bis 20% 30% 50% reduziert!

**Schmidt Ambiente**  
by Gartenmöbelprofis.de

10 Minuten von Heidelberg  
15 Minuten von Mannheim  
20 Minuten von Ludwigshafen

Im Rott 2  
69493 Hirschberg an der Bergstraße

Tel. & WhatsApp: 06201 489 32 72  
contact@schmidt-ambiente.de

**Öffnungszeiten**  
Montag: geschlossen  
Dienstag bis Freitag: 10.00 – 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 – 18.00 Uhr

[www.schmidt-ambiente.de](http://www.schmidt-ambiente.de)

\*Nur solange der Vorrat reicht.



# Nachwuchskicker auf Pokaljagd

**SC 08 REILINGEN:** Ehrmann Cup mit 32 Teams



Zweite Auflage des Ehrmann Cup beim SC 08 Reilingen: Mit dabei waren 32 Teams der E-Jugend Jahrgänge 2013/14. Familienangehörige und Freunde feuerten die jungen Kicker an. BILD: SC 08

Reilingen. Zeit, dass sich was dreht, zeigten am vergangenen Wochenende nicht nur die Teams der Fußball EM, sondern auch die Jugendspiele in der Reilinger Top Fit Arena. Geladen waren 32 Teams der E-Jugend Jahrgänge 2013/14, die getrennt in Vor- und Hauptrunde

mit über 192 Spielen auf Medaillen- und Pokaljagd gingen. Nach vielen großartigen Begegnungen konnte sich beim jüngeren Jahrgang Astoria Walldorf vor SC Olympia Neulußheim und SC Blumenau durchsetzen. Beim älteren Jahrgang sicherte sich DJK Durchlach in einem

spannenden Finale gegen SGK Heidelberg den obersten Podestplatz, den dritten Platz belegte SG Baiertal-Schatthausen. Beide Siegerehrungen wurden durch die Vereinsführung sowie Bürgermeister Stefan Weisbrodt durchgeführt. Für Spaß und Spannung war ebenfalls wieder

bestens gesorgt. Während die einen versuchten an der Mega-Torwand sowie der übergroßen Fußball-Dartscheibe die meisten Punkte zu erzielen, zog es die anderen an die Tombola, die mit weit über 100 Preisen bestens bestückt war. Das dann noch die Puma Grass Roots Tour für das ganze Wochenende auf der Sportanlage verweilte, machte die spielfreie Zeit noch kurzweiliger. Neben der beliebten Skill-Arena, in der die Kids zeigen konnten, was sie fußballerisch schon draufhaben, konnten sie sich zusätzlich aus dem Sortiment von über 200 Paar Fußballschuhen bedienen und während des kompletten Turniers kostenfrei Probespielen.

Abgerundet wurde das Angebot durch eine Vielzahl von Getränken und Speisen, die entsprechend einer Jugendveranstaltung, zu fairen Preisen angeboten wurden. sc08



## Gelungene Veranstaltung für die Handball-Jugend

**HSG ST. LEON/REILINGEN**

St. Leon/Reilingen. Knapp 40 begeisterte und hoch motivierte Jugendliche, zehn Betreuer, zwei Tage und eine Leidenschaft: Handball, Handball und nochmals Handball. Kürzlich fand zum ersten Mal das vereinseigene Handball-Jugendcamp der HSG St. Leon/Reilingen in der Sporthalle des Harres Veranstaltungszentrums statt. Wie schon in den Jahren zuvor, als man noch auswärtige Kooperationspartner hatte, war der Harres in St. Leon mit seinen zwei Hallen und dem Beach-Handballfeld sowie dem großzügigen Clubhaus der ideale Veranstaltungsort für ein solches Event.

Alle Teilnehmer der männlichen und weiblichen Jugend durchliefen in zusammengewürfelten Teams verschiedene Stationen. Am ersten Tag konzentrierte man sich auf die handballerischen Grundelemente wie Passen, Fangen, Werfen, ein agiles Abwehrverhalten und koordinative Herausforderungen. In verschiedenen Spie-

len und kontinuierlichen Abläufen erlernten die Kids neue Fähigkeiten oder konnten das bereits vorhandene Können festigen.

Nach einem gemeinsamen Essen im Vereinsheim verzichtete man aufgrund des tollen Wetters auf weiteres Training in der Halle. Den Rest des Tages verbrachte man zusammen am Beachplatz der SG St. Leon. Als absolutes Highlight konnten sich die Jugendlichen beim Beachhandball im sportlichen Wettkampf miteinander messen.

Am Sonntag verließen die jungen Handballer ihre Komfortzone und versuchten sich im Turnen und der Leichtathletik. Dabei war zu beobachten, dass viele nicht nur auf dem Handballfeld, sondern auch an der Koordinationsleiter und auf den Turmmatten sehr talentiert waren. Daneben wurden in einem Kraft-/Koordinationszirkel Muskeln und Beweglichkeit gestärkt. Selbstverständlich wurden auch am zweiten Tag alle

mit einer kleinen Stärkung zur Mittagszeit versorgt. Daraufhin freute man sich auf ein letztes Handballturnier in der Halle, bei dem die Jugendlichen wieder in gemischten Teams gegeneinander antraten. Besonders schön anzusehen war, dass sich alle Teams auf die individuellen Stärken ihrer Mannschaft konzentrierten und somit wurden alle Teammitglieder in das flüssige Spiel eingebunden.

Das Wir-Gefühl war deutlich zu spüren. Großen Beifall gab es am Ende von allen Jugendlichen für diese gelungene Veranstaltung und gleich kam auch die Bitte auf, im nächsten Jahr sich wiederum zu einem solchen Event zu treffen. Das HSG-Jugendteam hat wieder mal bewiesen, dass die Jugendarbeit im Verein forciert und großgeschrieben wird. Zum Abschluss des Wochenendes waren noch einmal alle Jugendlichen mit ihren Eltern ins Vereinsheim eingeladen. Hier wurde gemeinsam gegrillt und beisammengesessen. krau/BILD: KRAU

## Thomas Plautz absolviert ersten Triathlon

**ASG TRIA HOCKENHEIM:** Reilinger wird Dritter in der Altersklasse M35

Hockenheim. Der für die ASG Tria Hockenheim startende Reilinger Thomas Plautz absolvierte bei angenehmen Temperaturen im fränkischen Forchheim seinen ersten Triathlon über die Sprintdistanz (500 Meter Schwimmen, 19 Kilometer Radfahren und 5 Kilometer Laufen).

Begonnen wurden mit dem mehrfach bewährten „Rolling Start“, bei dem sich alle 15 Sekunden ein Triathlet ins Wasser stürzte. Nach dem Schwimmen im städtischen Königsbad kam der Reilinger unter den 212 Triathleten nach 12:35 Minuten aus dem Wasser und begab sich

auf die Radstrecke. Auf dem insgesamt 19 Kilometer langen Radkurs mitten durch die Stadt, der viermal zurückgelegt werden musste, ging der ASG-Triathlet samt Wechsel nach 31:46 Minuten zum Laufen über. Auf dem zweimal zu laufenden 2,5 Kilometer langen Laufkurs

machte der 35-Jährige in sehr guten 20:41 Minuten weiteren Boden gut und lief in 1:05:02 Stunden als Dritter der Altersklasse M35 über die Ziellinie. „Ich war sehr zufrieden. Mein erster Triathlon macht definitiv Lust auf eine Wiederholung“, sagte Thomas Plautz im Ziel. cry

# FRED FUCHS

## UND DAS GEWINNSPIEL FÜR GROSS UND KLEIN



### 1. PREIS:

1 x Familienwochenende im Tropical Island, Brand (Wert: 1.000 €)



### 2. PREIS:

1 x Familienwochenende im Legoland, Günzburg (Wert: 500 €)



### 3. PREIS:

4 x Saisonkarten für den Kurpfalzpark, Wachenheim (Wert: ca. 250 €)

**+ 10**  
Fred-Fuchs-Überraschungspakete

Macht mit und sichert Euch die Chance auf tolle Familien-Preise!

Hier scannen und teilnehmen



### GEWINNSPIELCOUPON

Ja, ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen und tolle Preise gewinnen!

Ja, ich möchte die Tageszeitung meiner Wahl 10 Tage lang für 0 Euro testen! (AA240101)

Bitte ankreuzen:

- Mannheimer Morgen
- Südhessen Morgen
- Bergsträßer Anzeiger
- Schwetzinger Zeitung
- Hockenheimer Tageszeitung

Das Testangebot endet automatisch und erfordert keine Kündigung. Die Unterbrechung eines bestehenden Abonnements ist nicht möglich. Mit Inanspruchnahme des Testangebots erteilen Sie Ihre Einwilligung, dass Sie die HAAS Mediengruppe\* per E-Mail und telefonisch über journalistische Verlagsprodukte\* (Inhalte in Print- und Digitalform), Gewinnspiele, Reisen und die Kundenkarte informieren darf. Diese Einwilligung können Sie jederzeit unter kundenservice@schwetzinger-zeitung.de widerrufen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt. Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Name/Vorname des Erziehungsberechtigten

Geb.-Datum

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/Handy

E-Mail

Datenschutzhinweis: Ihre Daten werden zur Vertragserfüllung und zur Durchführung von Telefon- und E-Mail-Werbung verwendet. Weitere Informationen, insbesondere zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und zu Ihren Rechten finden Sie unter: schwetzinger-zeitung.de/datenschutz.

\*Die Unternehmen und Verlagsangebote der HAAS Mediengruppe finden Sie unter schwetzinger-zeitung.de/verlagsangebote  
Einsendeschluss: 31.12.2024. Die Gewinner werden per Losentscheid am 21.2025 ermittelt und schriftlich oder telefonisch benachrichtigt. Unsere Teilnahmebedingungen finden Sie unter: schwetzinger-zeitung.de/teilnahmebedingungen.  
Veranstalter des Gewinnspiels ist die HAAS Mediengruppe, Dudenstr. 12-26, 68167 Mannheim, Telefon: 0621/392-2200, Fax: 0621/392-1400, kundenservice@schwetzinger-zeitung.de

Datum/Unterschrift

QR-Code scannen oder ausgefülltes Coupon ausschneiden und einsenden an

HAAS Mediengruppe, Kundenservice  
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim  
oder per Fax an 0621/392-1400

Schwetzinger Zeitung  
Hockenheimer Tageszeitung



# „Weichen für gesunden Wald stellen“

**KREISFORSTAMT:** Warum junge Anpflanzungen besonders im Rheintal gepflegt werden müssen

Horan. Im Frühjahr und Sommer wächst und blüht die Natur überall. Krautige Pflanzen und Gräser schießen aus der Erde und wachsen rasch in die Höhe. Auch die jungen Bäume, die im zeitigen Frühjahr oder den Vorjahren gepflanzt wurden, wachsen zu dieser Zeit am stärksten.

Im Pflanzenreich herrscht jedoch nicht immer Harmonie! Es gibt einige Pflanzenarten, die jungen Bäumchen gefährlich werden können. Dazu gehören zum Beispiel die Brombeere, der Adlerfarn oder die Kermesbeere. Sie können die Bäume bedrängen und überwachsen, ihnen das Licht nehmen oder sie umknicken. Das kann zu einem verringerten Wachstum und sogar bis zum Tod der Jungbäume führen.

Deshalb behalten die Förster im Rhein-Neckar-Kreis ihre Pflanzflächen gut im Auge. Sie senden Unternehmer, meist ausgerüstet mit motorgetriebenen Freischneidern, für die Pflege der Kulturen in die Wälder. Diese schneiden störende Vegetation zurück und befreien die Bäume aus dem Klammergriff von Brombeere und Co.



Durch das Fräsen der von Maikäferengerlingen befallenen Flächen wird die Vegetation zwischen den gepflanzten Bäumen beseitigt: So wird den Engerlingen die Nahrungsgrundlage entzogen.

BILD: LANDRATSAMT

## Invasive Arten wie die Kermesbeere bekämpfen

In vielen Bereichen des Rheintals reicht diese regelmäßige Kulturpflege aber nicht aus. Forstrevierleiter Robert Lang, der unter anderem die Gemein-

dewälder von St. Leon-Rot, Sandhausen, Oftersheim und Altlußheim betreut, erklärt: „Im Rheintal finden wir im Vergleich zum restlichen Rhein-Neckar-Kreis erschwerende Bedingungen vor. Wir kämpfen stärker als anderswo mit invasiven eingewanderten Arten wie der Kermesbeere und der spätblühenden Traubenkirsche und liegen auch noch im Epizentrum der Schäden durch die Maikäferengerlinge. In den letzten Jahren mussten wir unser forstliches Handeln stark an

diese Schadfaktoren anpassen.“ Vor allem der Maikäfer, dessen häufiges Auftreten im April dieses Jahres etwa in Sandhausen und Oftersheim gut beobachtet werden konnte, zwingt die Förster zu ungewohntem Vorgehen. Statt die Bäumchen mit dem Freischneider freizustellen, werden die Lücken zwischen den Pflanzreihen mit einer Anbaufräse freigehalten. Dieses Vorgehen beseitigt die Vegetation zwischen den gepflanzten Baumreihen und reduziert in der Folge die Eiablage der Maikäfer.

Für die Larven, die trotzdem ihren Weg in die Pflanzfläche finden, wird durch das Fräsen außerdem das Nahrungsangebot verringert. Oberstes Ziel ist es, die Anzahl der Engerlinge im Boden so gering wie möglich zu halten, da diese mit ihrem Fraß an den Wurzeln der Bäume große Schäden anrichten können.

Trotz aller Mühen und mancher Rückschläge setzen sich die Forstleute in der Rheinebene und im ganzen Rhein-Neckar-Kreis weiterhin mit vollem Einsatz für den Wald der Zukunft und damit für die jungen Bäume ein. „Wenn wir eine Chance auf Erhaltung eines gesunden Waldes für die Zukunft haben wollen, müssen wir jetzt die Weichen dafür stellen und in die junge Waldgeneration investieren“, ist sich Förster Robert Lang sicher.



Abkühlung: Regionale Badeseen weisen eine sehr gute Wasserqualität auf.

SYMBOLBILD: PEXELS

## Einwandfreie Badeseen

**KREIS:** Neun Gewässer mit bester Wasserqualität

Region/Ketsch. Gute Nachricht für Wasserratten: Die Wasserqualität in den neun offiziellen Badeseen im Rhein-Neckar-Kreis ist einwandfrei. Das haben Wasserproben ergeben, die das Gesundheitsamt des Kreises in den Gewässern entnommen hat, wie der Rhein-Neckar-Kreis mitteilte.

Das gelte übrigens auch für den Altlußheimer Blausee, der wegen Ölverschmutzungen im vergangenen Jahr zeitweise gesperrt werden musste.

So würden die Badeseen – der Blausee in Altlußheim, die Kollerinsel in Brühl, der Heddesheimer Badese, der Wiesensee in Hemsbach, der Hohwiesensee in Ketsch, der Badese in

St. Leon-Rot, der Waidsee in Weinheim sowie der Walldorfer Badese – die strengen Anforderungen der Badegewässerverordnung Baden-Württemberg und die Vorgaben der Europäischen Union (EU) erfüllen, hieß es weiter.

### Blauer Punkt steht für „ausgezeichnete Qualität“

Die Beprobungen finden laut dem Rhein-Neckar-Kreis bis Mitte September 14-tägig statt und werden vom Landesgesundheitsamt Stuttgart auf Indikatorparameter (E.-coli und Enterokokken) untersucht. Auf der Website des Landesgesund-

heitsamts wird der hygienische Zustand aller baden-württembergischen Badegewässer aufgezeigt. Im Rhein-Neckar-Kreis sind sie alle mit einem blauen Punkt markiert – die Farbe steht für „ausgezeichnete Qualität“. Die genauen Werte sind dort in Kürze abrufbar. Neben mikrobiologischen Wasserproben stellen die Mitarbeiter des Gesundheitsamts bei ihren Messungen auch den pH-Wert, die Sichttiefe, den Sauerstoffgehalt sowie die Wassertemperatur der Badegewässer fest.

her/sr

Mehr Infos unter: [badegewasserkarte.landbw.de](#)

## 13 Azubis aus Mannheim und Heidelberg beim „XXXLutz-Rookie-Festival 2024“ dabei

# Ein Tag zum Kennenlernen und Spaß haben

Mehr als 700 Azubis, Handelsfachwirte sowie duale Studentinnen und Studenten aller deutschen Standorte des zweitgrößten Möbelhändlers der Welt trafen sich jetzt zum „Rookie Festival 2024“ der XXXLutz Unternehmensgruppe am Schweinfurter Baggersee. Mit dabei waren bei diesem zentralen Mega-Event mitten in der idyllischen Erholungsanlage 13 junge Berufseinsteigerinnen und -einsteiger aus Mannheim und Heidelberg, um das erfolgreiche Ende ihres ersten Ausbildungsjahres zu feiern.

Warum der Möbelriese bereits seit 14 Jahren jährlich einen sechsstelligen Betrag für dieses Ereignis springen lässt, hatte Alois Kobler zu dessen Auftakt am Vormittag hervorgehoben: „Wir zeigen gerade heute gerne, was es bedeutet, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und ihn sowie seine Stärken zu fördern und weiterzuentwickeln“, so der CEO bei XXXLutz Deutschland in seiner Begrüßungsrede auf der schwimmenden Bühne am Ufer des idyllischen Baggersees. Und: „Die Veranstaltung ist einzigartig in der Branche und setzt Maßstäbe in der deutschen Unternehmenslandschaft“. Gemeinsames Kennenlernen, Teambuilding, Spaß, Digitalität und Nachhaltigkeit seien dabei die zentralen Inhalte.

Einmal mehr wies Kobler bei dieser Gelegenheit auf die vier wichtigsten Unternehmenswerte von XXXLutz hin: „Teamwork, Entwicklung, Zielorientierung und Verantwortung sind verlässliche Wegweiser und Grundlage für alle Entscheidungen im Arbeitsalltag.“ Den erfolgreich zu bestreiten, sei kein Selbstzweck, so der Deutschlandchef von XXXLutz weiter: „Wir sind momentan die Nummer zwei in der Welt. Unser Ziel ist es, einmal ganz oben zu stehen“. Aus diesem Grund seien die Chancen, bei XXXLutz Karriere zu machen, besser denn je. „Ihr habt uns jetzt über mehrere Monate kennengelernt und wisst, dass XXXLutz jedem von euch beste Rahmenbedingungen auf seinem persönlichen Weg zum Profi bietet“, rief Alois Kobler dem versammelten Nachwuchs zu und legte ihm ans Herz, sich auch für das individuelle Karriereprogramm „Fit4future“ zu bewerben, mit

dem angehende Führungskräfte bereits vom ersten Tag an maßgeschneidert auf ihre künftige Rolle vorbereitet würden.

Bereits beherzt haben Koblers Rat in der Gruppe der Mannheimer Azubis Selina Beilharz, angehende Kauffrau für Büromanagement und Jana Wiegert, angehende Handelsfachwirtin. Die beiden zeigten sich begeistert von der Größe des „Rookie-Festivals“, der perfekten Organisation und „dass unser CEO persönlich dabei war“. Darüber hinaus freuten sie sich über das „harmonische Miteinander und die zahlreichen Gelegenheiten, bei Spielen und Aktionen andere Auszubildende zwanglos kennenlernen zu können“. Ähnlich äußerte sich auch ihr Heidelberger Kollege Devin Dungs, dessen Ausbildungsziel ebenfalls Handelsfachwirt ist. Neben diesem öffentlich-rechtlich anerkannten kaufmännischem Abschluss auf Meisterebene strebt Dungs auch eine Führungsposition bei XXXLutz an. Die Führungskraft in spe zeigte sich begeistert



Von der Veranstaltung mehr als begeistert: Die Gruppe der Mannheimer Auszubildenden beim „Rookie Festival“ von XXXLutz Deutschland. Betreut von Kathleen Herzog (sitzend rechts) nahmen teil: Jana Wiegert, Benedikt Branczyk, Messaler Schubert, Christian Crispino, Hailey Alienofe, Selina Beilharz, Luisa Jackisch, Bekir Okay und Kinh Tran.

von der Größe des „Rookie-Festivals“, der perfekten Organisation und „die persönliche Botschaft von unserem CEO an die Rookies“. Die Wahl des Arbeitgebers hat er bislang nicht bereut. Unternehmen, die so viele Entwicklungsangebote für ihre Mitarbeiter hätte, finde man selten. „Da ist XXXLutz echt spitze“, so Dungs.

Begegnungen und Spaß prägten überhaupt auch das diesjährige „Rookie Festival“ mehr als in den Vorjahren, in denen auch der Wettkampf der einzelnen Standorte untereinander

den Schwerpunkt darstellte. Nach dem Motto „Erlebnis geht vor Ergebnis“ wurde in dem Naherholungsgebiet rund um und den Baggersee eine fast 60.000 Quadratmeter große Teambuilding-Fläche geschaffen: Gemeinsam spielerisch zum Erfolg kommen, das war das Ziel an allen Stationen – zu Lande und erstmals auch zu Wasser: Action beim Beach-Volleyball, Zusammenspiel im großen Lebend-Kicker, Balance beim Stand-Up-Paddling, Taktik und Tempo bei der Treibboot-Challenge, aber auch volle Konzentration beim XXXLutz-Jenga oder höchste Konzentration auf der Route durch den Hochseilgarten.

So verging der Tag für alle wie im Flug an diesem „wunderschönen Fleck“, wie es viele Teilnehmer am späten Nachmittag formulierten, nachdem man sich noch einmal zur großen Verabschiedung auf der Wiese versammelt hatte. „Wir fahren mit vielen einzigartigen Eindrücken wieder nach Hause, der Zusammenhalt ist spürbar gewachsen“, fasste Alexandra Kern den Tag durchweg positiv zusammen. Die Heidelberger Hausleiterin hatte es sich nicht nehmen lassen, „ihre“ Azubis zum „Rookie-Festival“ nach Schweinfurt zusammen mit Ausbildungsverantwortlicher Elena Hensel zu begleiten. „Wir durften einen außergewöhnlichen Tag erleben, der garantiert in fester Erinnerung bleiben wird“, kam die auch deren Mannheimer Kollegin Kathleen Herzog zu einem Fazit, mit dem nicht nur die Organisatoren, sondern auch die Unternehmensverantwortlichen zufrieden sein dürften.



Leinen los für Spaß: Eine der Hauptattraktionen bei „XXXLutz-Rookie-Festival 2024“ war die Fahrt mit dem Treibboot auf dem Schweinfurter Baggersee. Das ließen sich auch die Mannheimer Azubis nicht entgehen.



Auch die Gruppe der Heidelberger Auszubildenden eingerahmt von Ausbildungsverantwortlicher Elena Hensel (rechts) und Hausleiterin Alexandra Kern zeigten sich mehr als begeistert: Daniel Fuchs, Devin Dungs und Catarina Rensch.



Gemeinsam geht es besser: Dass es auch beim Tauziehen auf die richtige Taktik und Technik ankommt, lernten die Heidelberger Azubis ganz schnell.



ANZEIGE



# Rasanten Fahrtturnier

**REITERVEREIN REILINGEN:** Beliebtes Event vom 12. bis 14. Juli



Jede Menge Action: Neben ganz viel Pferdesport dürfen sich die Besucher und Teilnehmer auch wieder auf das vielfältige kulinarische Angebot des Vereins freuen. BILD: HERBERT RAUSER

Reilingen. Vom 12. bis 14. Juli rollen wieder die Kutschen über das Gelände des Reitvereins Reilingen. Nachdem der Verein im vergangenen Jahr die Turniertermine tauschte und das Reitturnier bereits im Mai veranstaltete, kommen die Kutschen nun zum zweiten Turnier etwas früher als es am Sandweg üblich ist.

Aus sportlicher Sicht ähnelt die Ausschreibung allerdings der des letzten Jahres. Wie üblich starten die Gespanne am

Freitag mit der Dressur, hier starten die ersten Paare bereits um 8.30 Uhr. Am Samstag geht es für die Kutschen auf die Geländestrecke und durch die vier Hindernisse auf der Anlage des Vereins. Dabei gilt es, vier Buchstaben in der richtigen Reihenfolge und möglichst schnell zu absolvieren. Nach einer Runde über die Feldwege und einem Stopp beim Tierarzt am Zwangshalt, müssen die Kutschen durch vier Hindernisse. Neben zwei labyrinthartigen

Hindernissen, geht es für die Teilnehmer durch einen Wassergraben und ein Berg und Tal Hindernis. Direkt am Wasserhindernis hat der Verein auch eine Versorgungsstation für die Besucher eingerichtet, damit die Wege zu den Getränken sich nicht zu lange gestalten.

Am abschließenden Turniersonntag bleibt es rasant, denn auch hier ist Tempo gefragt, aber auch Genauigkeit. Die Kutsche mit den wenigsten Abwürfen von Bällen und der

schnellsten Zeit im Kegelparcours siegt. Los rollt das erste Gespann um 10 Uhr. Zum Sieger der kombinierten Prüfung werden die Gespanne gekürt, die – in allen drei Disziplinen zusammengenommen – das beste Gesamtergebnis erfahren. Die Siegerehrungen finden jeweils im Anschluss an das Kegelfahren statt.

Neben ganz viel Pferdesport dürfen sich die Besucher und Teilnehmer auch wieder auf das vielfältige kulinarische Angebot des Vereins freuen. Wenn der Wirtschaftsdienst von Freitag bis Sonntag seine Tore öffnet, gehen neben den traditionellen Speisen des Küchenteams zum ersten Mal auch Käsespätzle über die Ausgabentheke und auch die Maultaschen feiern ihr Comeback. Auch für die Naschkatzen hat der Verein etwas im Angebot: Neben den vielen selbst gebackenen Kuchen und Torten, verkauft die Vereinsjugend Melonenbecher.

Und nicht nur für die Teilnehmer wird etwas geboten, ab 19 Uhr am Samstag sind alle Sportbegeisterten gefragt, wenn vor der Kutsche beim Kutschenziehen keine Pferdestärken, sondern menschliche Muskelkraft eingespannt wird. Jeder, der Lust hat, ist vom Verein herzlich zur Teilnahme eingeladen. Zum Mitmachen kann sich jeder in 5er Teams zusammenfinden und an der Meldestelle bis kurz vor Wettkampfstart melden. red



Hamburger Hip-Hop- und Electropunk-Formation: Deichkind kommt mit der Tour „Kids in meinem Alter“ am 16. August nach Ladenburg. BILD: LENNART SPEER

## Deichkind auf der Festwiese Ladenburg

**DEMI PROMOTION / SEMMEL CONCERTS**

Ladenburg. DeMi Promotion und Semmel Concerts präsentieren am Freitag, 16. August, um 19.30 Uhr, auf der Festwiese Ladenburg Deichkind mit der aktuellen Tour „Kids in meinem Alter“.

■ Deichkind live 2024 – das ist in die Spitze gewürztes Entertainment. ■ Deichkind live 2024 – das ist ganz großes Kino ohne Wer-

bung für Sparkassen vorher! Einfach atemberaubend geniales ständiges „Noch-eine-Schippe-Draufgelege“.

■ Deichkind live 2024 – Das ist Hi-Fi mit High Five auf die 12. Deichkind live 2024 – das ist jugendsprachlich gesagt: himmelsgleich und zum Niederknien. ■ Kurz: Deichkind sind einfach einer der besten Live-Bands.

Seid noch einmal Kids in Eurem Alter!

Tickets sind erhältlich unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de), unter der Telefonnummer 0180/ 657 0070, sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. mss

■ Aktuelle Informationen gibt es online unter [www.demi.de](http://www.demi.de) und [www.semmel.de](http://www.semmel.de)



Open-Air-Konzert: Die T-Band kommt zur Summertime-Party in den Alten Bahnhof und will für mächtig Stimmung sorgen. BILD: T-BAND

## T-Band heizt bei Summertime-Party ein

**KULTURTREFF ALTER BAHNHOF:** Das große Fest der Vereine

Neulußheim. Die legendäre „Summertime-Party“ im Kulturtreff Alter Bahnhof findet am Freitag, 12. Juli, ab 19 Uhr statt. Dann startet der Verkauf von Speis und Trank, die Musik setzt um 20 Uhr ein.

Musikalisch wird die „T-Band“ dem Publikum beim Open-Air-Konzert kräftig einheizen. Die vielseitige Schriesheimer Band vermittelt seit vielen Jahren Party-Spaß pur mit dem unvergesslichen Sound der letzten vier Jahrzehnte.

Die T-Band hat sich in der derzeitigen Besetzung in der Region als feste Größe etabliert und mittlerweile viele überre-

gionale Gigs gespielt. Besondere Highlights waren Auftritte zusammen mit „The Spencer Davis Group“ und „The Rattles“, beides Legenden der Rockgeschichte und Top-Acts bei der „SWR 1 Oldie-Night“.

Musikalisch wird die T-Band dem Publikum beim Open-Air-Konzert kräftig einheizen. Die vielseitige Oldie- und Rock'n'Roll-Cover-Band vermittelt seit vielen Jahren Party-Spaß pur mit dem unvergesslichen Sound der 1960er bis hin zu aktuellen Ohrwürmern. Die Band hat für jeden Geschmack die richtige Antwort. Im Repertoire finden sich die Welthits

von Fleetwood Mac, Elton John, Tina Turner bis hin zu Grünemeyer, Westernhagen und den Sportfreunden Stiller.

**Parteien stellen Servicepersonal**

Für dieses Fest packen wieder alle fleißig mit an: ob Verwaltung, Bauhof oder die Gärtner. Natürlich muss niemand verhungern oder verdursten. Vertreter der Grünen, des CDU-Ortsverbandes, des SPD-Ortsvereins und von Wir für Neulußheim (WiN) unterstützen zudem uneigennützig das Gemeindefest und verwöhnen die

Gäste mit Erfrischungs- und Mixgetränken. Am Zapfhahn stehen Helfer und Freunde des Kulturtreffs und natürlich darf deren Kult-Bar mit zahlreichen Cocktails nicht fehlen. Wie im vergangenen sorgt der Verein der Landfrauen fürs leibliche Wohl. Der SC Olympia wird Crêpes anbieten. Besucher aus der ganzen Region sind zu diesem Event eingeladen, der Eintritt ist frei. red

■ Infos beim Kulturamt der Gemeinde, Telefon 06205/ 394 111 oder unter [www.t-band.info](http://www.t-band.info)

## Sommer, Sonne, ... Abozeit!

Jetzt Ihre Tageszeitung als **Premium-Abo** oder **E-Paper-Abo** bestellen und **130 € Bargeld plus Mini-Kugelgrill** erhalten!

Einfach hier einscannen:



### Premium-Abo

Tageszeitung gedruckt und digital lesen!

- ✓ Printzeitung
- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Digitales Rätselheft



oder

### E-Paper-Abo

- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Digitales Rätselheft



Mini-Kugelgrill gratis dazu!



Bis 31.07.2024 bestellen:

schwetzinger-zeitung.de/aktion  
06202/205-224

Schwetzinger Zeitung  
Hockenheimer Tageszeitung

SZ [schwetzinger-zeitung.de/aktion](http://schwetzinger-zeitung.de/aktion)



# Gnadenlos stechende Partygäste

**RHEIN-NECKAR:** Region leidet nach Hochwasser unter einer massiven Schnakenplage

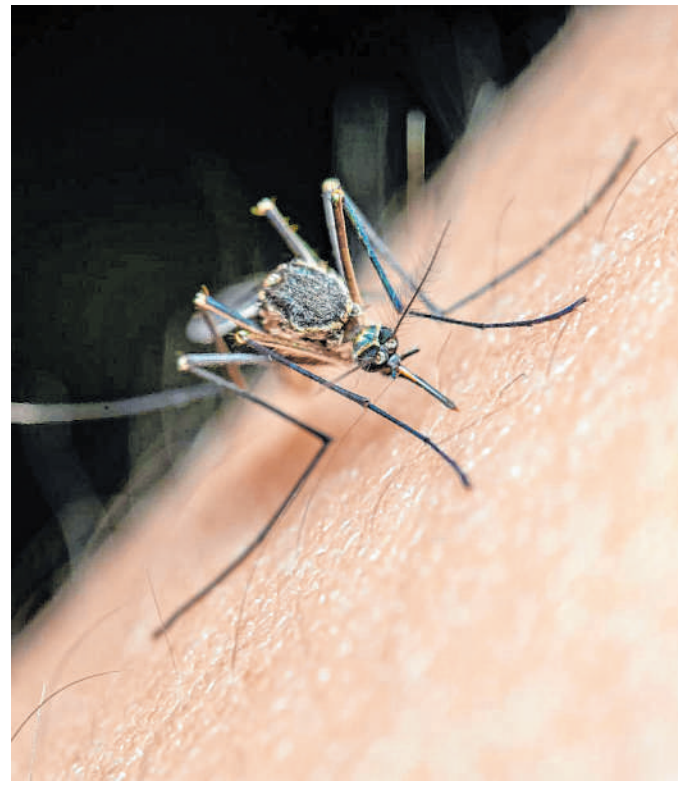
VON BERNHARD ZINKE

Region. Kaum eine Gartenparty, kaum ein Grillfest, an dem die kleinen, sirrenden Plagegeister nicht Thema Nummer eins sind. Die Region leidet in weiten Teilen unter einer ausgeprägten Schnakenplage – so schlimm wie seit Jahren nicht. Grund ist nicht nur das Hochwasser an Rhein und Neckar Anfang Juni, sondern überhaupt das nasse erste Halbjahr mit seinen gut gesättigten Böden.

Aktuell schwärmen die Aualdstechmücken aus, die im Juni-Hochwasser ihre Kinderstube hatten. „Wir haben tatsächlich ein deutlich höheres Stechmückenaufkommen als in normalen Jahren“, bestätigt Xenia Augsten, Sprecherin der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (Kabs). Die Auen und Wiesen stehen ja zum Teil noch immer – schon wieder – unter Wasser. Dadurch würden sie zu idealen Brutstätten der kleinen Blutsauger.

Zehn Tage dauert es bei früh-sommerlichen Temperaturen bis zur Verpuppung. Je höher die Temperaturen, desto kürzer die Reife. Wenn's heißer wird, dauert es nur sechs bis sieben Tage. Und nur in diesem Zeitraum können die Schnakenjäger etwas mit ihrem Bekämpfungsmittel Bti ausrichten. „Er muss im Larvenstadium gefressen werden. Danach können wir nur noch zuschauen“, erläutert Xenia Augsten.

Der Bti-Wirkstoff ist ein Eiweißkristall, das aus dem Bacillus thuringiensis israelensis gewonnen wird. Es lagert sich bei den Schnaken an den Rezeptoren von Darmzellen, bringt die Zellen zum Zerplatzen und tötet die Larve. Der Vorteil: Der Stoff wirkt gegen alle Stechmückenarten, auch gegen die Kriebelmücke und die Asiatische Tigermücke. Der Nachteil: Bti tötet auch einige andere Mückenarten, wie etwa Zuckmücken. Die stechen nicht, sind aber Hauptnahrungsmittel für andere Tierarten. Deshalb setzt die



**Ausgeprägte Schnakenplage:** Einer der Plagegeister, die den Menschen aktuell das Leben im Freien verleiden.

Kabs auf eine gezielte Dosierung des Wirkstoffs in der Natur, um Kollateralschäden so gering wie möglich zu halten.

Die aktuelle Entwicklung zeigt indessen, was bei geringerer Bekämpfung passiert. Denn wegen der zahlreichen Überflutungsflächen haben die Kabs-Helfer gar nicht alle Brutstätten rechtzeitig erreichen können. Erschwerend kam hinzu, dass die Bti-Reserven weitgehend aufgebraucht waren, wie die Kabs schon Mitte Juni meldete. Die Maßnahmen hätten zwar zu einer deutlichen Reduzierung der Stechmückenpopulation geführt, dennoch sei „in den nächsten Wochen mit einer erhöhten Stichbelastung durch Aualdstechmücken zu rechnen“.

Diese Belästigung könne auch die nächsten Wochen noch anhalten. Wie Augsten erläutert, stechen nur die Weibchen zu. Und auch nicht, um sich ernähren. Nahrungsquelle seien vielmehr Pflanzensäfte und Nektar. Das Blut benötigen die Stechmücken nur zur Fort-

pflanzung, um Eier zu produzieren. Und die können schon mal im dreistelligen Bereich abgelegt werden, vorwiegend auf feuchtem Erdboden. Dort verharrten die Eier so lange, bis die Fläche wieder überflutet wird. Das Wasser löst den Schlupfreiz aus. „Die Bekämpfung der Aualdstechmücken ist unsere überwiegende Hauptaufgabe“, erläutert die Kabs-Sprecherin.

**Der menschliche Atem lockt die Stechmücken an**

Angelockt werden die Stechmücken hauptsächlich vom Kohlendioxid, das der Mensch beim Atmen ausstößt. Auch der menschliche Körpergeruch macht die Plagegeister heiß. Je mehr wir schwitzen, desto attraktiver werden wir für sie.

Licht lässt die Tierchen entgegen der landläufigen Meinung dagegen kalt. Auch die Farbe der Kleidung scheint einen Einfluss zu haben. Schnaken fliegen eher auf dunkle Kleidung. Deshalb empfehlen die Exper-

ten: Helle luftige Kleidung, die nicht direkt auf der Haut aufliegt. „Nylonstrümpfe sind ganz schlecht. Durch die stechen die Schnaken locker hindurch“, sagt Xenia Augsten. Ansonsten helfen die handelsüblichen Anti-Insektencremes mit den Wirkstoffen Icaridin, DEET oder PMD. Am besten flächendeckend einreiben. Trotzdem könne es sein, dass man von den Biestern angefliegen werde.

Aber dann flüchteten sie auch schnell, wenn sie den für sie abstoßenden Geruch wahrnehmen. Übrigens haben Stechmücken einen ziemlich großen Aktionsradius. Sie schaffen mehrere Kilometer am Tag. „Sie sind ganz schön umtriebiger“, weiß die Kabs-Sprecherin. Deswegen ist die Schnakenplage nicht nur entlang von Rhein- und Neckar, sondern auch im Hinterland zu spüren. Übrigens erwartet die Kabs gerade das nächste Hochwasser. Das werde aber bei Weitem nicht mehr so schlimm sein wie Anfang Juni, schätzt Augsten.

Beisel **HÜTE** Speyer

...gut behütet!

SUN PROTECTION 80

Roßmarktstr. 37 (am Altpörtel)  
67346 Speyer  
Tel. 0 62 32 7 53 17  
www.beisel-huete.de

**Riesen-Flohmarkt komplett überdacht!**  
Findet statt! Einfach vorbeikommen! Jeden Mittwoch, 8-15 Uhr, 68766 Hockenheim, Globus Warenhaus, überdachtes Parkdeck (Speyerer Str. 2), Aufbau ab 7 Uhr. Jeder kann ohne Anmeldung mitmachen! Standgebühr pauschal 25 € für 3m Standlänge!  
Info: www.groszflohmarkt.de · TEL. 0172-7978002  
Besuche www.groszflohmarkt.de und verkaufe kostenlos deine Sachen online!

**IMPRESSUM**

- Badische Anzeigen Verlags-GmbH**  
Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim  
Geschäftsführer:  
Florian Kranefuß  
Robert Schmidlein  
Bernd Masal
- Mediaverkauf: Schwetzinger Zeitungsverlag GmbH & Co. KG**  
Anzeigen: Michael Baudermann
- Redaktion:**  
HAAS Publishing  
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)  
Dudenstr. 12-26  
68167 Mannheim
- Druck:**  
Mannheimer Morgen  
Großdruckerei und Verlags GmbH  
Dudenstr. 12-26  
68167 Mannheim

Wöchentlich über **240.000 Exemplare** in Nordbaden, Südhessen, Odenwald und Kraichgau

**BAZ**

**HAAS MEDIENGRUPPE**

**BAZ**

ROYAL  
HEIDELBERG

**„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“**

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: [www.azp24.de](http://www.azp24.de)

**azp**  
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:  
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergstraße Anzeiger, Schwetzinger Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

**Unser Angebot für Renovierer & Bauherren:**

**begrenzte Stückzahl**

**Küchen zu Werkspreisen**

Wir suchen interessierte Kundinnen und Kunden aus der Region, die ihre Küche in Kürze renovieren oder neu einrichten wollen. - In Abstimmung mit den Herstellern haben Sie die Möglichkeit, Ihre Küche zum Werkspreis zu erhalten. Diese Küche wird entsprechend Ihren Wünschen geplant und ausgestattet. Die Bedingung bei diesem vorteilhaften Kauf: Bei 5 der insgesamt 40 Küchen fotografieren wir zu Vorführ- und Schulungszwecken die Montage der Küche. Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich auf eine dieser Küchen. Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie einen für Sie unverbindlichen Planungstermin oder kommen Sie vorbei.

Sie erhalten je nach Ausstattung Ihrer Küche einen Planungsrabatt und zusätzlich einen Werksrabatt des Herstellers

Bewerben Sie sich jetzt:

Mannheim:  
0621-72708-51

Worms:  
06241-91011-52

Ambienta schüller.  
**nobilis**  
**BORA**  
**Miele**  
**SIEMENS**



Danke für Ihre Bewertungen: **99.4%** waren positiv  
im Gästebuch unter [moebel-peeck.de](http://moebel-peeck.de) Zeitraum Jan.-Dez. 2023

möbel & küchen  
**peeck**  
[moebel-peeck.de](http://moebel-peeck.de)

Mannheim, Turbinenstr. 30-32 • Worms, Petrus-Dorn-Str. 9  
Westfalia Möbel Peeck GmbH MO-FR 10-19 Uhr, SA 10-18 Uhr





Erinnerungsfoto mit dem fertigen Werk: Die Schüler der Klasse 10b haben eine Woche lang an ihrem Graffiti-Dschungel gearbeitet und posieren mit Schulleiterin Marion Marker-Schrotz und Vertretern des Lehrerteams.



Arbeit unter professionellen Graffitibedingungen: Gesprüht wird natürlich mit Maske.

## Tante nimmt Kind in Obhut

**POLIZEI:** Entscheid nach Doppelmord an Ukrainerinnen

VON AGNES POLEWKA

**Region/Hockenheim.** Nach mehreren Wochen in Deutschland hat die engste Verwandte der beiden getöteten Ukrainerinnen die Heimreise angetreten – mit dem Baby ihrer Schwester und den Urnen ihrer beiden Angehörigen. Dies bestätigte der Anwalt der 20-Jährigen, Thomas Franz aus Ketsch, im Gespräch mit der MM-Redaktion.

Anfang März hatte ein Spaziergänger zunächst die Leiche der jüngeren Frau, einer 27-Jährigen, in Hockenheim gefunden. In einem Baggersee in Bad Mergheim, einem Ortsteil von Bad Schönborn, fanden Polizeitaucher kurz darauf den Leichnam ihrer Mutter. Beide waren als Kriegsflüchtlinge nach Deutschland gekommen und lebten in einer Flüchtlingsunterkunft im Rhein-Neckar-Kreis.

Die Ukrainerinnen sollen – wie mehrfach berichtet – von einem Paar aus Sandhausen ermordet worden sein, um die wenige Wochen alte Tochter der 27-Jährigen zu entführen. Der Mann und die Frau befinden sich aktuell in Untersuchungshaft und sollen sich bislang nicht zu den Vorwürfen geäußert haben.

Nach Informationen dieser Redaktion sollen die beiden ukrainischen Frauen sich zum gemeinsamen Essen mit dem Paar in einem Restaurant in

Bruchsal getroffen haben. Anschließend soll die ältere Frau mit den Beschuldigten allein gewesen und von ihnen getötet worden sein. Unter dem Vorwand, der Mutter gehe es nicht gut, sollen sie die 27-Jährige angetreten haben. Der jungen Frau gegenüber sollen sie angegeben haben, sie hätten die 51-Jährige in ein Krankenhaus gebracht und könnten sie zu ihr in die Klinik bringen. Zu diesem Zeitpunkt soll die Mutter aber bereits nicht mehr gelebt haben. Anschließend sollen sie auch die 27-Jährige getötet haben.

**Ermittlungen dauern aktuell noch an**

Nach dem Tod der beiden Frauen war ihre engste Verwandte aus der Ukraine nach Deutschland gereist, um ihre kleine Nichte kennenzulernen. Nach wenigen Wochen stand fest: Sie darf die Vormundschaft übernehmen und besitzt das Aufenthaltsbestimmungsrecht. „Sie möchte das Mädchen adoptieren“, so Rechtsanwalt Thomas Franz. Darüber soll in der ukrainischen Heimat der Frau entschieden werden.

Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft zum Doppelmord dauern aktuell noch an, eine Entscheidung über die Anklageerhebung könnte in den kommenden Wochen fallen, sagte eine Sprecherin der Justizbehörde Mitte Juni.

## Mit Spraydose zum Abschied Dschungelgelände geschaffen

**THEODOR-HEUSS-REALSCHULE HOCKENHEIM:** Klasse 10b sprüht mit Street-Art-Künstler Michael Vogt farbenfrohes Tier- und Pflanzengraffiti

**Hockenheim.** Ein farbenfrohes Dschungelparadies wartet in Zukunft am Niedrigseilgarten im unteren Schulhof der Theodor-Heuss-Realschule Hockenheim. Unter der Anleitung des Street-Art-Künstlers Michael Vogt arbeiteten die Schüler der Klasse 10b von Montag bis Freitag intensiv an ihrem Abschlussprojekt – ein Geschenk an ihre bald ehemalige Schule.

Zu Beginn des Projekts stand ein wichtiger Lernabschnitt: Vogt vermittelte den Schülern, was beim illegalen Sprühen von Graffiti passieren kann. „Es ist wichtig, dass die Jugendlichen verstehen, dass Graffiti in der

richtigen Umgebung eine Kunstform ist, aber illegal aufgebracht Graffiti Vandalismus darstellen“, erklärte Vogt. Mit diesem Bewusstsein im Hinterkopf gingen die Schüler motiviert an die kreative Arbeit.

**Von der Skizze zur Kunst**

Nach einer Einführung in die Grundlagen des legalen Graffiti erstellten die Schüler zu nächst Skizzen ihrer Ideen. Unter der Anleitung von Vogt entwickelten sie detaillierte Entwürfe für die Wandgestaltung. Schritt für Schritt nahm die Vision von einem Dschungel, ge-

füllt mit exotischen Pflanzen und Tieren, Gestalt an. „Es war toll zu sehen, wie die Ideen der Schüler auf dem Papier zum Leben erwachten“, sagte Johanna Schleyer, eine der betreuenden Lehrerinnen. Martina Clasen, die das Projekt gemeinsam mit Schleyer ins Leben gerufen und begleitet hat, fügte hinzu: „Die Kreativität der Schüler war toll. Sie haben sich voll und ganz in ihre Arbeit vertieft und eigene Ideen entworfen und umgesetzt.“

Ein besonderer Dank ging an den Malerbetrieb Ziegler aus Hockenheim, dessen Sponsoring der Farbe das außerge-

wöhnliche Projekt erst ermöglicht hat. Die lebendigen Farbtöne verwandelten die zuvor graue Pausenhofwand in einen atemberaubenden Dschungel.

**„Bewegter Pausenhof“**

Zum Abschluss der Projektwoche gab es eine erfreuliche Überraschung: Dank der finanziellen Unterstützung der Hopp-Stiftung konnte das Projekt „Bewegter Pausenhof“ einen großen Schritt vorankommen. Im Mittelpunkt steht dabei die aktive Nutzung und Bewegung auf dem Pausenhof. Hierzu hat ein Projektteam bereits

verschiedene Ideen und Umsetzungsmodulare entwickelt, die nun umgesetzt werden. Ein erster kleiner Schritt hin zur Verschönerung war die kreative Gestaltung der Wand.

Dank der engagierten Arbeit der Schüler und der Unterstützung durch Michael Vogt sowie der Lehrerinnen Clasen und Schleyer ist die Theodor-Heuss-Realschule nun um ein beeindruckendes Kunstwerk reicher. Der neu gestaltete Pausenhof wird nicht nur den Schülern der Klasse 10b in Erinnerung bleiben, sondern dient auch künftigen Schülergenerationen als inspirierende Kulisse. red/rp

## Bluesig-rockige Klänge auf der Seebühne

**GARTENSCHAUPARK:** Werner Goos und Wolfgang Schuster geben Konzert am 12. Juli

**Hockenheim.** Ein bluesig-rockiges Gitarrenkonzert geben die beiden Vollblutmusiker Werner Goos und „Blueswolf“ Wolfgang Schuster am Freitag, 12. Juli, im Hockenheimer Gartenschau-park.

Der von der Parkanlagen GmbH gemeinsam mit dem Förderverein Gartenschau-park veranstaltete Abend beginnt um 20 Uhr auf der Seebühne im Stiegwiesenpark.

Bereits Mitte der 1980er Jahre sorgte Werner Goos mit seiner Funk-Band „Namaz“ für Euro-

pe in den folgenden Jahren sah und hörte man ihn unter anderem an der Seite von Albert Mangelsdorf, Pete York, Alphonse Mouzon, Charly Mariano, Günter Lenz, Dave King, Hans Reffert und Mani Neumai-er (Guru Guru).

Wolfgang „Blueswolf“ Schuster zählt seit vielen Jahren zu



Erfahren: Werner Goos (l.) und Wolfgang „Blueswolf“ Schuster

den herausragenden Vertretern der Blueszene. Er spielt in festen Formationen mit Ringo Hirth (Drums), Albert Koch (Bluesharp), Jürgen „Mojo“ Schultz (Gitarre) und Norbert Roschauer (Gitarre).

Mit Hans Reffert und Michael Bauer veröffentlichte er 2015 die vielbeachtete CD „Weltun-tergangsb Blues“. Daneben sieht man ihn immer wieder an der Seite von Künstlern wie Miriam Ast, Adax Dörsam oder Timo Gross.

Die Besucher dürfen sich auf ein tolles Zusammenspiel der beiden Musiker freuen. Die markante Stimme von Sänger Schuster, eingebettet in kraftvolle Blues- und Rockelemente, wird durch die meisterhafte Integration von Funk- und Jazzelementen des kongenialen Partners Werner Goos harmonisch ergänzt.

Er bringt mit seinem einzigartigen Gespür für diese beiden Musikstile eine zusätzliche Dimension ein. Der Eintritt ist frei. red

**SOMMERFEST AM 7. JULI**

**Hockenheim.** Die Hockenheimer Karnevalisten (HCG) feiern am Wochenende des 6. und 7. Juli ihr traditionelles Sommerfest im alten Fahrerlager. Freunde von guter Livemusik und toller Kulinarik kommen dabei voll auf ihre Kosten, wie der Verein in seiner Ankündigung verspricht.

Beginn ist Samstag um 16.30 und ab 19.30 bringt die Band „Revived“ den Waldfestplatz zum Beben. Die Band bietet einen Mix aus Rock und Pop

und hat – obwohl sie erst 2022 gegründet wurde – schon eine beachtliche Anzahl an Auftritten vorzuweisen, zum Beispiel beim diesjährigen Hockenheimer Mai.

Am Sonntag unterhält dann ab 11 Uhr DJ Ronny die Besucher. Dabei steht dann auch wieder das Highlight der HCG – Rindfleisch, Kartoffeln, Meerrettich – auf der Speisekarte. Auch Kaffee und ein Kuchenbuffet sollen die Besucher begeistern. red/uhkl

## „Revived“ bei der HCG

Handel,  
Handwerk und  
Dienstleister in der  
Renntstadt

Wir sind

# HOCKENHEIM

Anzeigensonderveröffentlichung

**DR. BEISEL  
GEHRLEIN & KOLLEGEN**  
RECHTSANWÄLTE UND STEUERBERATER

Der Mandant im Mittelpunkt

Ihre Fachanwälte in Hockenheim für:

- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Steuerrecht
- WEG-Recht (Wohnungseigentumsrecht)

Untere Hauptstr. 20 · 68766 Hockenheim · Tel. 06205 30 57 70  
WWW.GEHRLEIN-KANZLEI.DE

**Wir sind  
Hockenheim**

erscheint wieder  
am 7. August 2024.

Reservieren Sie jetzt  
Ihre Anzeige und  
profitieren Sie von  
besonders günstigen  
Konditionen!\*

Tel. 06202 205 335  
oder  
sz-anzeigen@  
schwetzinger-zeitung.de

\*Beispiel: Anzeige 90 mm breit,  
50 mm hoch, Tageszeitung +  
BAZ Schwetzingen/Hockenheim  
mit über 50.000 Exemplaren  
zum Sonderpreis von  
80,- € zzgl. 19% MwSt je Termin.  
Mindestlaufzeit 6 Monate.

... dem Leben einen  
würdigen Abschied geben ...

**Ihr Fachgeschäft  
für Trauerfloristik**

**Michael Heinzmann  
Floristik**

Inh. Michael Franz  
Am Friedhof  
Heidelberger Straße 104  
68766 Hockenheim  
Tel. (06205) 2 81 89 11

Unsere aktuellen  
Tipps für Sie!

\*Preise jeweils pro Person

**TAGESFAHRTEN**

27.07.	Jubiläumsfahrt nach Bingen Zusatztermin inkl. Mittagessen und Schifffahrt auf dem Rhein	50 JAHRE für 50,- €* 
08.08.	Mehlinger Heide	28,- €* 
28.09.	Kürbisausstellung in Ludwigsburg	28,- €* 
10.10.	Meerrettichessen in Urloffen	25,- €* 
27.10.	Chrysanthema in Lahr	28,- €* 

**MEHRTAGESFAHRTEN**

14.-17.11.	Fahrt ins Blaue	ab 350,- €* im DZ/Halbpension
06.-09.12.	Salzburger Land	ab 480,- €* im DZ/Halbpension

jeweils 29.12.2024 - 02.01.2025:

Silvester in Willebadessen	ab 650,- €* im DZ/Halbpension	
Silvester in Hirschaid	ab 800,- €* im DZ/Halbpension	

Jahnke

Reisen

Jahnke GmbH & Co. Reisen KG  
Untere Hauptstr. 49, Hockenheim  
Telefon **06205-48 68**  
E-Mail: buero@jahnke-reisen.de

www.jahnke-reisen.de





Genießen nicht nur die gemeinsame Zeit, sondern auch die elsässische Küche: die Mitglieder der beiden Freundeskreise aus Hockenheim und Commercy

BILD: HANS-JÖRG FLAD

## Freundschaft mit Genuss gepflegt

**STÄDTEPARTNERSCHAFT:** Freundeskreise aus Hockenheim und Commercy lassen sich in den Nordvogesen kulinarisch verwöhnen

Hockenheim. Die beiden Freundeskreise der Partnerstädte aus Commercy und Hockenheim haben ein gemeinsames Wochenende in den Nordvogesen verbracht. Über malerische kleine Landstraßen war das Restaurant „Auberge des Mé-sanges“ im Örtchen Meisenthal das erste Ziel der Reise.

Auf der Höhe von Lauterburg spendierte das Ehepaar Flad ein Sektfrühstück. Zeitgleich mit dem ersten Knallen der Sektorkorken fielen ein paar wenige Regentropfen, was der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch tat. Beide Delegationen erreichten fast zeitgleich das Ziel. Sehr herzlich fiel die Begrüßung aus. Auch neue Mitglieder beider Freundeskreise fühlten sich auf Anhieb wohl, berichtet Freundeskreis-Präsident Matthias Stier.

Groß war die Freude, als im Restaurant der Hauptgang serviert wurde: Bäckerofen, das traditionelle Gericht aus dem Elsass. Wie der Elsässer Robert Mauer erklärte, wuschen die Frauen meistens montags gemeinsam in den Waschküchen ihre Wäsche und brachten eine Keramikterrine gefüllt mit Kartoffelscheiben und verschiedenen Sorten Fleisch zum örtlichen Bäcker, um die Restwärme seines Ofens zu nutzen. So konnten sie ihre Wäsche waschen und das Fleisch mehrere Stunden im Ofen des Bäckers schmoren lassen.

Frisch gestärkt wurde am Nachmittag in Meisenthal das internationale Glaszentrum besichtigt, eine Mischung aus alten Gebäuden der damaligen Glasbläser und einem modernen Neubau. 1704 gegründet, ging es steil bergauf mit der Glasma-

nufaktur. Zunächst wurde Gebrauchsglas für den Alltag hergestellt, den Höhepunkt erreichte die Manufaktur durch die Zusammenarbeit mit Emile Gallé, der aus Nancy stammte, das Zentrum des damaligen Jugendstils.

**Glasbläsern bei Arbeit zugesehen**

1969 wurde die Glasfabrik endgültig geschlossen. Ein schwerer Schlag für den Ort und die Region. Doch 1992 wurde dank einer Gruppe Interessierter, die sich der Tradition verpflichtet fühlten, ein modernes Glaszentrum mit Museum und neuen Arbeitsplätzen geschaffen. Fasziniert sahen die Freundeskreise den Glasbläsern bei der Arbeit zu.

Danach wurde das einsam im Wald gelegene Hotel „Notre-Dame de Bonne Fontaine“ im nicht weniger klangvollen Ort Danne-et-Quatre-Vents bezogen.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen von La Petite-Pierre: In dem malerischen Ort wurde die Burg Lützelstein besichtigt. Im 12. Jahrhundert erbaut, befindet sie sich in einem hervorragenden Zustand und bietet auf 340 Meter Höhe eine beeindruckende Aussicht.

Ein erneutes Gourmetmenü bildete den Abschluss eines Wochenendes, das die Freundschaft zwischen Commercy und Hockenheim wieder stärkte. Nach den Abschiedsworten des neuen Präsidenten des Cercles Commercy Bernard Maizieres und Matthias Stier wurde herzlich Abschied genommen.

red/mlst

## Haben Wähler ihre Hausaufgaben nicht erledigt?

**GEMEINDERAT HOCKENHEIM:** Debatte über lange Wartezeiten in Wahllokalen

VON MATTHIAS MÜHLEISEN

Hockenheim. Die Kommunalwahlen sind seit einigen Wochen Geschichte, die Parteien erholen sich langsam vom Wahlkampf, doch ein Aspekt des 9. Juni hallte bis in die Gemeinderatssitzung nach: die teilweise langen Wartezeiten, die die Wähler in manchen Stimmbezirken in Kauf nehmen mussten. Im Anfragenteil gingen die Fraktionen mit dem OB auf Ursachenforschung.

Bärbel Hespung (CDU) berichtete, dass in den Warteschlangen auch ältere Menschen und solche mit Gehbehinderungen bis zu einer halben Stunde ausharren mussten. Sie fragte, ob es nicht möglich sei, sie nach vorne zum Wählen zu schleusen – „dafür hat doch jeder Verständnis“, war sie sicher. Vielen Wählern sei nun einmal die Stimmabgabe vor Ort wichtig, nicht die Briefwahl.

Oberbürgermeister Marcus Zeitler machte auf den Grundsatzaufmerksamkeit, dass einer der Wahlgrundsätze die Gleichheit für alle sei. Ihm waren Wartezeiten von bis zu 45 Minuten bekannt, manche Wähler seien auch ein zweites Mal gekommen. Der OB räumte ein, dass das für deutsche Verhältnisse sehr selten sei. „Das war aber kein böser Wille und wir haben jedem die Chance eingeräumt, noch wählen zu können.“

Ihn habe die Wahlbeteiligung sehr gefreut: „Ich wünsche mir auch zukünftig Schlangen in al-

len Wahllokalen bei allen demokratischen Wahlen.“ Zumal er beim Anstehen viele nette Gespräche geführt habe. Es sei aber kein Problem, mehr Stühle aufzustellen für die Wartenden.

**Stimmabgabe im dritten Anlauf**

Aylin Kuppinger (SPD) war nicht so euphorisch: Sie habe mit ihrem Mann drei Versuche unternommen müssen, bis sie im Bezirk sieben und acht wählen konnte – mit 50 Minuten Wartezeit beim dritten Anlauf abends. „Ich hab mir einiges anhören dürfen und will nicht wissen, wie viele Leute gegangen sind und gar nicht gewählt haben“, sagte sie.

In der Realschule habe es gar keine Sitzmöglichkeiten gegeben. Bei früheren Wahlen sei in vier Räumen gewählt worden, nun noch in zweien. Auch Helmut Kief (FDP) vermutet, dass diese Reduzierung ein Grund für die Verzögerungen waren.

**OB: Bis zu zwölf Minuten in Kabine**

Der OB begründete das mit der Erfahrung, dass die Briefwahl immer mehr zunehme. Vom Umfang des Ansturms sei die Verwaltung allerdings überrascht worden. Doch für Zeitler steht fest: „Das Problem war, dass viele daheim ihr Kreuzchen nicht gemacht hatten.“ Zehn bis 15 Prozent der Wähler haben nach seiner Einschätzung ihre Wahlzettel erst in der

Wahlkabine ausgebreitet und ausgefüllt und dafür dann zehn bis zwölf Minuten gebraucht. 20 bis 30 Prozent der Zeit hätte erspart werden können, wenn jene Wähler ihre „Hausaufgaben“ gemacht hätten, ist der OB überzeugt.

Aylin Kuppinger (SPD) fragte, ob es nicht möglich sei, vor Ort die Wählerströme zu filtern – je nachdem, ob sie mit ausgefüllten oder leeren Wahlzetteln im Wahllokal ankommen. Der Oberbürgermeister hält das nicht für praktikabel. Oliver Grein (Grüne) regte an, die Information, dass die Stimmzettel bereits zu Hause ausgefüllt werden sollen, deutlicher auf den Unterlagen zu vermerken. Frank Köcher-Hohn (FDP) teilte mit, dass der Hinweis bereits auf den Unterlagen zu finden sei: „Man muss halt nur alles lesen.“

Auf die Bepflanzung der Kübel in der Karlsruher Straße waren die Grünen angesprochen worden. Elke Dörflinger gab das Urteil wieder: „ziemlich mickrig“ – das sei wohl auch schon der Verwaltung zu Ohren gekommen.

In den riesigen Pflanzkübeln seien nun kaum Pflanzen zu sehen, regte sich an, das Thema nochmals zu besprechen. Für OB Marcus Zeitler ergab sich daraus die Frage, ob Kübel oder Bepflanzung falsch seien und wies darauf hin, dass sich der neue Gemeinderat über die Karlsruher Straße ausführlich Gedanken machen werde.

## Gottesdienst live im Radio

**ST. GEORG HOCKENHEIM**

Hockenheim. Der Deutschlandfunk überträgt am Sonntag, 7. Juli, von 10.05 bis 11 Uhr den katholischen Gottesdienst aus der Pfarrkirche St. Georg in Hockenheim.

Die Gemeinde freut sich darauf, dass sie sich deutschlandweit präsentieren darf. Den Gottesdienst verfolgen durch-

schnittlich über 400.000 Menschen, teilt Pfarrer Christian Müller in einer Pressemeldung mit. Im Evangelium des 14. Sonntages im Jahreskreis geht es darum, dass Jesus in seiner Heimat abgelehnt wurde. Christian Müller wird in seiner Predigt darauf eingehen, welche Erwartungen die Menschen da-

mals und heute an Jesus haben, und wie wir uns zu Jesus positionieren können.

Die Orgel spielt Kirchenmusiker Gerhard Müller. Es singt der Madrigalchor Hockenheim unter der Leitung von Robert Saggasser. Die kirchliche Leitung hat Pastoralreferent Dominik Frey.

red/mlc

Handel,  
Handwerk und  
Dienstleister in der  
Rennstadt

Wir sind

# HOCKENHEIM

Anzeigensonderrveröffentlichung

Zuhause wie gewohnt!

**Kirchliche Sozialstation**

Hockenheim e.V.

für Hockenheim • Alttulheim • Neuulheim • Reilingen

Obere Hauptstr. 47  
68766 Hockenheim  
Tel. 06205 - 94 33 33

- Grundpflege und Behandlungspflege
- Betreuung dementer Menschen
- Nachbarschaftshilfe
- Hauswirtschaftliche Versorgungen
- Hospizdienst / Palliativpflege
- Demenzwohngemeinschaften

[www.sozialstation-hockenheim.de](http://www.sozialstation-hockenheim.de)

Metzgerei **Hauser**

Die Metzgerei der Rennstadt

...einfach lecker!

Metzgerei Hauser  
Karlsruher Straße 12  
Tel.: 0 62 05 / 20 20 0  
Fax: 0 62 05 / 20 20 25  
Info@hauser-metzgerei.de  
[www.hauser-metzgerei.de](http://www.hauser-metzgerei.de)

#MadeInHockenheim

**STEFAN KÜHNLE GMBH**  
RAHMENREINIGUNG HOCKENHEIM

06205 - 43 47

[www.stefan-kuehnle.de](http://www.stefan-kuehnle.de)

Walldorfer Str. 34  
68766 Hockenheim

Meisterhaft

INSEKTEN SCHUTZ

Wolfgang **SCHÄFER**

Schreinerei • Insektenschutz

Insektenschutzgitter für Fenster und Türen nach Maß!  
Innenbeschaltungen (Plissees)  
Infrarot-Heizsysteme

68766 HOCKENHEIM • Rostocker Straße 5 • Tel. 0 62 05/30 93 09  
[www.schreinerei-schaefer.de](http://www.schreinerei-schaefer.de) • [schreinerei-schaefer@t-online.de](mailto:schreinerei-schaefer@t-online.de)

Haus & Grund

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.  
Region Schwetzingen - Hockenheim

Vermieterwunsch Nr. 1

„Auf Nummer sicher gehen!“  
vermieterservice.hug-rsh.de

Vermieterservice  
Wir bündeln Kompetenzen  
Wir kümmern uns um die Vermietung  
Ihrer Immobilie - von Anfang an auf  
Nummer sicher gehen!

Haus & Grund® Region Schwetzingen - Hockenheim  
Heidelberger Str. 17 | 68766 Hockenheim | Tel. 06205 17504 service@hug-rsh.de  
Scheffelstr. 55 | 68723 Schwetzingen | Tel. 06202- 1274817 www.hug-rsh.de

Interessiert  
dabei zu sein?

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Michael Baudermann • Telefon: 06202/205-335,  
E-Mail: [michael.baudermann@schwetzinger-zeitung.de](mailto:michael.baudermann@schwetzinger-zeitung.de)



FLOHMARKT

AUTOMARKT

Gießkannen für die Baumpaten

VERWALTUNG ALTLUSSHEIM: Weitere Interessen gesucht

93 PKW/LKW KAUFGESUCHE
Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kukus-Uhren, Pendeluhren usw. aller Art auch defekt Tel.: 0171/2964194

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar. 0151/71872306 Tel.: 06258/5089921

SOFORT BARZAHLUNG für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKW's, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch 0176 / 23157167 od. 06222/6859041

Kaufe PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln. Bitte alles anbieten! Zahle bar und fair 0177-3105303.

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise! Tel. 0151-71872306, 06258-5089921

Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar 07261-1450492 o. 0176-30344909

Suche einen Oldtimer oder Youngtimer, gerne auch restaurationsbedürftig. 0163-2293101

89 MOTORRÄDER
Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158-6086989, 0173-3087449

87 CAMPING/WOHNWAGEN
Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen Tel.03944-36160+ www.wm-aw.de+Fa.

Kleinanzeigen/Fließtext
Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten
BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr
Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 240.000 Exemplare)
Ortspreis für 3 Zeilen 22,00 C jede weitere Zeile 5,50 C mit Bild zusätzlich 15,00 C

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair. 24 Stunden erreichbar 06157/9168006 0174/6004673

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar. 06158 - 6086988 0173 - 3087449

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen auch mit Mängeln, bitte alles anbieten. Zahle bar und fair 0177-3105303

Suche Omas alte Möbel, Lampen, bilder, Orden, Glasvasen, Blechspielzeug, Zinn und Münzen. 0163-2293101

25 Jahre seriöses Münzkabinett. Kaufe Münzen jeder Art auch komplette Sammlungen sowie Tafelsilber, Uhren usw. zu fairen Preisen wie gewohnt. Sofortige Bezahlung. Mache auch Hausbesuche. Telefon 06205 / 2555372 od. 0162 / 6211090

Suche Teppiche, Bilder, Möbel, Porzellan, Näh-Schreibmaschinen, Hausrat, Zinn, Geschirr Tel.: 0171/2937188

Kaufe Kleidung aller Art, Porzellan, Bücher, Zinn, Schmuck. 0163-4478505

01 VERKÄUFE

1000 oder 640 l Wassertanks, gereinigt, Anlieferung möglich. Fa. Moser, 69181 Leimen. Tel. 0152/54563297

Großer Straßenflohmarkt! Neckarsteinach: Gewerbegebiet: So, 14.07.: 09.00-17.00 (Aufbau ab 7.00). Nur 1x im Jahr! Jeder kann mitmachen! Info: www.raebigers-flohmarkt.de & 0171-2024857

Flohmarkt, Sa. 13.07.2024 von 6-14 Uhr, Heidelberg Messplatz. Info: Agentur Döring 07144-209749

02 KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF
Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft Volker Stümpges
Schmuck, Juwelen, Antiquitäten
Kaufland Center (früher familia)
Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

Suche Schreibmaschinen, Kleidung, Bücher, Münzen, Uhren, Porzellan. 0163 - 507 26 59

Kaufe Kaffee-, Teeservice, Sammelstassen, Tafelsilber sowie Zinn, Fotoapparate und Lexika 0151/25562191

26 DIENSTLEISTUNGEN

Kaufe Bekleidung und Bücher von A bis Z, Puppen, Porzellan, Sammelstassen, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Besteck, Münzen, Uhren und Modeschmuck von Privat. 0178/6790864

Stefi's Umzüge-Haushaltsauflösung! 06227/3847703 Handy 0174 / 5427618, Fax 06227/3847704

KONTAKTE

BIENENSTOCK
EROS CENTER
www.bienenstock-heidelberg.de

Altlussheim. Dem Aufruf der Gemeinde zur Übernahme einer Baumpatenschaft sind bisher 13 Bürger gefolgt, heißt es in einer Pressemeldung aus dem Rathaus. Nun fand für die Gruppe der Baumpaten eine offizielle Übergabe der Gießkannen und Gutscheine statt.
Bürgermeister Uwe Grepfels dankte in seiner Ansprache den Baumpaten für Ihre Bereitschaft, die Bäume regelmäßig zu gießen sowie sich um die Baumscheibe zu kümmern. Die Baumpaten erhielten zudem Informationen, welche Pflanzen sich zur Bepflanzung der Baumscheiben eignen sowie ein Päckchen der beliebten Blühsamen zur freien Verfügung.



Kleine Feierstunde: Uwe Grepfels (l.) und Carina Hamsch (Zweite v. l.) mit einem Teil der Altlussheimer Baumpaten

Die Grünabteilung sowie die Klimaschutzmanagerin stehen darüber hinaus gerne bei Fragen zur Verfügung. Baumpatenschaften können selbstverständlich auch weiterhin übernommen werden, stellt die Gemeindeverwaltung fest.

Interessenten für eine Baumpatenschaft wenden sich an Klimaschutzmanagerin Carina Hamsch, telefonisch vormittags unter 06205/394 319 oder per E-Mail an carina.hamsch@altlussheim.de erreichbar.

Kampf um den König Altpapier abgeben
TURNIER: Schach- und Skatclub lädt Interessierte am 14. Juli ein
AGV FROHSINN

Altlussheim. Der Schach- und Skatclub Altlussheim hält das Andenken an seinen langjährigen Vorsitzenden hoch und lädt alle Spieler am Sonntag, 14. Juli, um 10 Uhr zum inzwischen 44. Erhard-Stephan-Gedächtnisturnier ein. Das Schnellschachturnier findet im Altlussheimer Vogelpark statt.

Das Turnier vereint alle Schachbegeisterten vom Spitzenspieler mit Anspruch über den engagierten Vereinsspieler bis hin zum Hobbyspieler - alle von Jung bis Alt sind willkommen, betonen die Organisatoren. Eine Voranmeldung wird empfohlen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Derjenige, der sich bis Freitag, 12. Juli anmeldet, muss ein geringeres Startgeld bezahlen (Erwachsene 15 Euro, Jugendliche 10 Euro).

Altlussheim. Die nächste Altpapierabgabe des AGV Frohsinn Altlussheim findet am Samstag, 13. Juli, von 9 bis 12 Uhr auf dem Messplatz statt. Vorherige Anlieferungen und Lagerungen von Altpapier sind nicht möglich. Die Autofahrer brauchen ihr Fahrzeug nicht zu verlassen. Das Entladen übernehmen die Helfer vor Ort. Es gilt Einbahnverkehr, wobei die Fahrzeuge nacheinander an die Container fahren. Durch die Nutzung dieser Entsorgungsmöglichkeit werden der Verein und das sortenreine Sammeln und Wiederverwenden des Wertstoffes Papier gefördert.

Es gibt interessante Preisgelder für die drei Bestplatzierten, zudem attraktive Geld- und Sachpreise für den besten Senior und die beste Dame sowie für Spieler innerhalb einer gewissen Spielstärke. Ausgetragen werden neun Runden zu jeweils 15 Minuten Bedenkzeit im Schweizer Sys-

Jetzt mitmachen und tolle Preise gewinnen!
Gewinnspielcoupon
3 x 2 Karten für Schloss in Flammen in Schwetzingen am 20.07.2024 oder jeweils 2 x 2 Karten für folgende Konzerte bei Musik im Park im Schlossgarten Schwetzingen:
Mika (01.08.2024)
Giovanni Zarrella (07.08.2024)
Pixies (08.08.2024)
Placebo (10.08.2024)
Jetzt online teilnehmen!



STELLENMARKT



Exzellente Spezialisten.  
Vielfältige Perspektiven.

Wir sind ein innovatives, mittelständisches Medienhaus mit Hauptsitz in Mannheim. Unser Team besteht aus rund 700 Mitarbeitern und ist an mehreren Unternehmensstandorten in der Metropolregion Rhein-Neckar tätig. Das breite Medienportfolio besteht aus Tageszeitungen, Digitalaktivitäten, Dienstleistungen und Radiobeteiligungen, deren Marken jeweils führende Marktpositionen einnehmen.

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

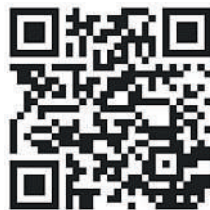
- ✓ **Mediaverkäufer (m/w/d)**  
Bergsträßer Anzeiger (Bensheim)
- ✓ **Mitarbeiter (m/w/d) im Kundenservice**  
HAAS Service GmbH (Mannheim)
- ✓ **Vertriebsmitarbeiter (m/w/d) im Außendienst**  
Morgenpost Briefservice GmbH (Mannheim)

Das bieten wir:

- 🅑 Kostenfreie Mitarbeiterparkplätze sowie Ladestationen für E-Auto und E-Bike
- 📅 Intensive Einarbeitung sowie regelmäßige Weiterbildung und Schulung
- 🕒 Flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten

Interessiert?

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.mein-check-in.de/haas-medien/>



Unternehmen der HAAS Mediengruppe: azp, Bergsträßer Anzeiger, Fränkische Nachrichten, HAAS Media, HAAS Publishing, Headline24, Mannheimer Morgen, Morgenpost Briefservice, PDK Pressedienst Kurpfalz, Schwetzingen Zeitung

WIR SUCHEN SIE!



Der neueste Trend:  
**GEHALTS-GASSI**

**Zusatzverdienst als Zusteller (m/w/d)**

unbefristet – auch als Quereinsteiger\*in für Zeitung

Lassen Sie uns darüber reden, wie Sie bei uns **langfristig** einen **sicheren** und **flexiblen** Nebenjob wenn gewünscht in Wohnortnähe ausüben können. Einfach anrufen, eine Mail schicken oder per WhatsApp eine kurze Nachricht.

**JETZT BEWERBEN**

bewerbung@boerstler.de oder unter 0800 / 55 444 99 oder per 0172 / 63 86 776

**RH** RECHNUNGSHOF RHEINLAND-PFALZ

Der **RECHNUNGSHOF RHEINLAND-PFALZ** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die **Präsidialabteilung am Dienort Speyer**

**eine Administratorin/einen Administrator in der EDV (m/w/d) bis Entgeltgruppe E 10 TV-L**  
(Kennung 2024-16).

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich der Informationstechnologie (z. B. Fachinformatiker (m/w/d) Systemintegration) mit gutem Prüfungsergebnis und idealerweise Berufserfahrung im beschriebenen Aufgabenbereich. Die Stelle ist auch für den Berufseinstieg geeignet.

Ausführliche Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie unter <https://rechnungshof.rlp.de/service/aktuelle-stellenangebote>.

Bitte benutzen Sie dort unser Bewerbungsportal. Sie können sich **bis 26. Juli 2024** bei uns bewerben.

Für inhaltliche Fragen zur Stellenausschreibung sowie dem Online-Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Jung, Tel.: 06232/617-159, aus dem Sachgebiet Personal zur Verfügung.



„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: [www.azp24.de](http://www.azp24.de)



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

**DEIN SOMMER-FUN-JOB: AUFGEFASST!!!**  
Junges Team sucht Verstärkung für leicht erlernb. Tätigkeit ab sofort ab 18 Jahren (m/w/d). Wöchentlicher Nettoverdienst ca. 500 €. Infos unter 0163 8219816

Wir suchen für unseren Sohn, 13 J. mit Down-Syndrom (fröhlich, begeisterungsfähig, fit), für 28.-31.10.24 (Herbstferien BW) eine Begleitung für ein Praktikum im Drogeriemarkt in Weinheim (ca. 8-13 Uhr) sowie auch eine Person zur gelegentlichen Freizeitbegleitung; pädagogische Vorkenntnisse oder Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Behinderung vorteilhaft. Kontakt: 0176 95446413 oder [krandoll@aol.com](mailto:krandoll@aol.com)

**20 STELLENANGEBOTE**

**Attraktive Frauen und Studentinnen!**  
Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten. [www.studioevita.de](http://www.studioevita.de) ☎ 0176 / 81402355

**15 STELLENGESUCHE**

Malen, Tapezieren, Lackieren, Entkernung und Trockenbau. ☎ 0174/9143011 oder [sasho.yankov2000@gmail.com](mailto:sasho.yankov2000@gmail.com)

**Pflegequalität leben – Nicht nur auf dem Papier!**

**Altenheim St. Elisabeth Hockenheim** **Neues Haus. Neue Jobs. Neue Perspektiven.**

Für unser neues Haus im Herzen Hockenheims (Karlsruher Str. 14) mit 99 vollstationären Pflege- und 30 Tagespflegeplätzen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Exam. Pflegefachkraft (m/w/d)**  
in Voll- oder Teilzeit für den Tagdienst

**Pflegehilfskraft (m/w/d)**  
in Voll- oder Teilzeit für den Tagdienst

Uns sind fachliche und menschliche Werte wichtig. Deshalb stehen Qualität und ein gutes Miteinander für uns an erster Stelle. „Team“ ist auch für Sie kein leeres Wort? Bei uns haben Sie die Chance, ein bewohnerorientiertes und ganzheitliches Pflegekonzept im Team weiter zu entwickeln und Ihre Arbeit in eigener Verantwortung zu organisieren.

**Wir bieten unseren MitarbeiterInnen**

- Verdienst je nach Berufserfahrung
- Pflegehelfer-Vergütung von 3.005 bis 3.212 € / Monat
- Alten-/Krankenpflegehelfer-Vergütung von 3.075 bis 4.045 € / Monat
- Pflegefachkraft-Vergütung von 3.559 bis 4.320 € / Monat
- zusätzlich Jahressonderzahlung und Zeitzuschläge
- Leistungsentgelt bzw. Sozialkomponente
- Zusatzurlaub und zusätzliche Altersversorgung
- Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

**Passen wir zu Ihnen?**  
Senden Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung an nebenstehende Adresse!

**Altenheim St. Elisabeth e.V.**  
Herrn Markus Hübl  
Karlsruher Str. 14  
68766 Hockenheim

**Stadt Schwetzingen**

Bauhof-Mitarbeiter, mehr als eine orangefarbene Warnweste  
Zur Verstärkung des Teams des Bauhofes suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Mitarbeitende in den folgenden Tätigkeiten:

**Mitarbeiter im Bereich Tiefbau (m/w/d)**  
unbefristet | Vollzeit | EG 5 TVöD

**Straßenwärter (m/w/d)**  
unbefristet | Vollzeit | bis EG 7 TVöD

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 14. Juli 2024** finden Sie unter [www.schwetzingen.de/stellenangebote](http://www.schwetzingen.de/stellenangebote).

Unser Geschäftsführer geht in Ruhestand. Daher suchen wir für unseren Pflegedienst mit 125 hauptamtlichen und über 70 ehrenamtlichen Mitarbeitern ab spätestens 11/2024 bzw. nach Absprache eine qualifizierte

**Geschäftsführung (m/w/d)**

Das ausführliche Stellenprofil finden Sie auf [www.jobmorgen.de](http://www.jobmorgen.de) oder scannen Sie nebenstehenden QR-Code.

**Kirchliche Sozialstation Hockenheim e.V.**  
Obere Hauptstr. 47, 68766 Hockenheim, [info@sozialstation-hockenheim.de](mailto:info@sozialstation-hockenheim.de)

Bei der Gemeinde Neulußheim ist eine Stelle in der Gebäudeunterhaltung mit der Bezeichnung

**Gemeinde Neulußheim**

**Mitarbeiter/in im technischen Gebäudedienst (w/m/d)**

ab sofort neu zu besetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.neulusheim.de](http://www.neulusheim.de).

**job morgen.de**

**Job von do! Ned von sunschdwo!**

Auf geht's, jetzt Job finden!

Eine Marke der **HAAS MEDIENGRUPPE**

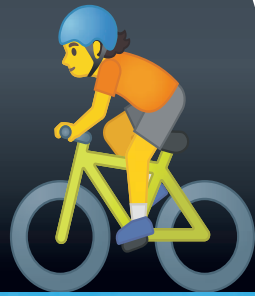




# Stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl

- ✓ Leasing mit allen Anbietern möglich
- ✓ Riesige Marken-Auswahl
- ✓ Kompetente Fachberatung
- ✓ Service-Werkstatt



Stadler  
Deutschlands größtes Zweirad-Center

Freitag + Samstag 5. / 6. Juli 2024  
**Sommerfest**  
Mit Aktionen und Leckerbissen

ADFC Fahrradcodierung  
Fr. von 15 bis 18 Uhr, Sa. von 11 bis 14 Uhr

Sausage Bike



**Der E-Bike Showtruck ist in Mannheim**  
Jetzt die neuesten Modelle entdecken & Probe fahren!

### DYNABIKE

- EMTB Peak**
- sportives E-Bike für Freizeit und Schule
  - widerstandsfrei laufender Naben-Direktmotor mit souveränem Schub
  - elegant rahmenintegrierter, herausnehmbarer 540 Wh Lithium-Akku
  - Hydraulik-Scheibenbremsen und 8 Gang Shimano Schaltung
  - hochwertige Schwalbe Bereifung
- Best-Nr.: 125020



E-Fahrspaß für alle Tage zum kleinen Preis

**BAFANG**  
Direktmotor  
540 Wh

507,- sparen  
UVP 2199,-  
**1692,-**



### Allmountain E-FULLY Sonic EVO AM 3 Carbon 29/27,5

- Superstabiler Premium-Carbon-Hauptrahmen
  - 150mm Rock Shox Luftfahrwerk
  - 12 Gang Shimano Deore XT Schaltung
  - leistungsstarke TRP Trail EVO Vierkolben Discbrakes
  - gripstarke Schwalbe Big Betty/Magic Mary Bereifung
  - fernbedienbare Teleskopsattelstütze
- Best. Nr. 99295



Carbonrahmen

Shimano XT 12-Gang

BOSCH CX-750 Wh

Das smarte System  
**BOSCH**  
CX 85 Nm Drehmoment  
750 Wh

2111,- sparen  
UVP 5999,-  
**3888,-**

### FLYER

#### SUV-E-Bike

#### Goroc 2 - 6.30

- hochsensible 120 mm Luftfederung
  - gut ablesbares Farbdisplay
  - sicheres Fahrverhalten durch stabilen Rahmen
  - voluminöse SUV-Bereifung für Komfort und Sicherheit auf Asphalt und im Gelände
  - Kraft in jeder Situation dank 95 Nm Panasonic GX Ultimate-Motor
  - hochwertige 12 Gang Shimano XT-Schaltung
  - ultraheller Supernova LED-Scheinwerfer
- Best-Nr.: 132037

**+** Handgefertigt in der Schweiz



Souverän unterwegs auf allen Wegen

**Panasonic**  
GX Power Ultimate mit 95 Nm Motor Drehmotor!  
750 Wh

1007,- sparen  
UVP 4999,-  
**3992,-**



### E-Mountainbike Evo 500 / Eva 500

- stärkster Bosch Performance CX Sportmotor mit 85 Nm
  - elegant integrierter 500 Wh Bosch Powerakku für bis zu 120 km Reichweite
  - präzise 10 Gang Shimano Deore Schaltung
  - in vielen Größen als 27.5 und 29er lieferbar
  - Hydraulische Tektro Scheibenbremsen
  - Sportlich-komfortable Rahmengenometrie für jeden Einsatzzweck
  - Optionales Zubehör für Straßen- und Alltagseinsatz erhältlich
- Best-Nr.:  
126635 Komfort-Rahmen  
126630 MTB-Rahmen



MonkeyLink Licht- und Zubehörsystem vorbereitet

Das smarte System  
**BOSCH**  
CX 85 Nm Drehmoment

1477,- sparen  
UVP 3699,-  
**2222,-**

MANNHEIM Zweirad-Center Stadler Mannheim GmbH, Casterfeldstraße 40-44; 68199 Mannheim, Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr, Sa 10:00 - 19:00 Uhr [www.zweirad-stadler.de](http://www.zweirad-stadler.de)

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. \*\* ehemalige UVP \*\*\* Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0%; effektiver Jahreszins 0,0%; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate/100,- €. Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwantalerstr. 31, 80366 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal Finance S.A. Niederlassung Österreich